



Forchtensteiner Nachrichten

Mitteilungsblatt der Gemeindeverwaltung | Juli 2025 | 56. Jahrgang | Ausgabe 02/2025



Foto: Friederike Reismüller

Ehrenbürgerschaft für Karl Schumlitsch

Seite 2

■ Musikverein

Der Musikverein Forchtenstein begeisterte mit „World of Music 2025“ über 300 Gäste mit einem bunten Mix aus Klassik, Moderne und Gaming-Sounds. Doch jetzt ist schon die Marsch- und Fröhchoppensaison in vollem Gange – und der Musikverein ist mittendrin!

Lesen Sie mehr auf Seite 8

■ Gesundes Dorf

Am 30.08. steigt zum dritten Mal die Sportparty mit Volleyball-FUN-Turnier am Badesee! Neue Sportangebote und schöne Preise warten auf Euch. Und auch die Planung für die Veranstaltungen im Herbst und Winter sind schon abgeschlossen - seid gespannt!

Lesen Sie mehr auf Seite 17

■ Feuerwehren

Die Tätigkeiten unserer Feuerwehren sind für unsere Gemeinde unverzichtbar. Forchtenstein feiert sie mit dem Dämmer- und Fröhschoppen der Freiwilligen Feuerwehr Neustift/Rosalia und dem Fest „135 Jahre Freiwillige Feuerwehr Forchtenau“!

Lesen Sie mehr auf den Seiten 22 – 25

Einen schönen Sommer

wünschen

DI Dr. Alexander Rüdiger Knaak
Bürgermeister

Oliver Biringner
Vizebürgermeister

Mag. Hans Gerald Gruber

Markus Pinter

Johann Schwarz

Anna Strodl

Bernd Strodl

Gemeindevorstände

sowie

Oliver Abraham

Thomas Bierbaumer

Josef Hammer

Harald Geisendorfer

Philipp Kremser

DI Josef Müllner

Friedrich Prechtl

Friederike Reismüller

Franz Rumpler

Mario Schwarz

Carmen Schwindl

Lisa Marie Sedlatschek, BA, MA

Mag. rer. nat. Benjamin Skolik

Ing. DI (FH) Christian Spuller

Marc Wutzlhofer

Roland Wutzlhofer

Gemeinderäte

Hermann Wessely

Leiter des Gemeindeamtes

und die MitarbeiterInnen
am Gemeindeamt
Forchtenstein



Foto: Friederike Reismüller

■ Ehrenbürgerschaft Karl Schumlitsch

80 Jahre im Dienst der Kirchenmusik - Ehrenbürgerwürde für Karl Schumlitsch

Im Rahmen eines feierlichen Gottesdienstes in der Burgkapelle von Forchtenstein wurde Karl Schumlitsch anlässlich seines außergewöhnlichen 80-jährigen Jubiläums als Organist die Ehrenbürgerschaft der Gemeinde verliehen. Bürgermeister Rüdiger Knaak überreichte ihm die Ehrenurkunde sowie den Siegelring der Gemeinde - ein Zeichen des tiefen Dankes und der besonderen Wertschätzung.

Bereits mit 13 Jahren begann Herr Schumlitsch seinen Dienst an der Orgel in der Burgkapelle - seither hat er als Organist, Kantor, Lektor und Chorlei-

ter das musikalische Leben der Pfarre Forchtenstein über Jahrzehnte hinweg geprägt. Zahlreiche Auszeichnungen - von Bischöfen, Päpsten und der Diözese Eisenstadt - würdigen sein beeindruckendes Wirken.

Auch nach seinem offiziellen Abschied 2018 blieb er stets bereit, bei Bedarf einzuspringen - mit Hingabe, Verlässlichkeit und einem großen Herzen für die Musik und die Gemeinschaft.

Die Gemeinde Forchtenstein verneigt sich mit Dank und Respekt vor einem Leben im Dienst der Musik und des Glaubens.

A. R. K.

■ Gemeinderatsbeschlüsse vom 31.03.2025

- Franz Sinawehl und Michael Koch wurden als neue Gemeindearbeiter aufgenommen.
- Einstimmig hat der Gemeinderat die Gewährung von Subventionen an ortsansässige Vereine für das Jahr 2025 beschlossen.
- Der Gemeinderat hat einstimmig den Rechnungsabschluss für das Haushaltsjahr 2024 und mit Stimmenmehrheit den Voranschlag für das Haushaltsjahr 2025 beschlossen.
- Die Verordnung (Korrekturbeschluss) über die Erlassung des Teilbauungsplanes „Betriebsgebiet“ wird vom Gemeinderat einstimmig beschlossen.
- Die Kaufverträge, abgeschlossen zwischen Johann und Pauline Koch,

Ing. Franz und Magda Sauerzapf und der Gemeinde Forchtenstein, werden vom Gemeinderat einstimmig beschlossen.

- Die Anpassungsmaßnahmen der Mischwasserbehandlung im Transportleistungsnetz des Wasserverbandes Wulkatal wurden vom Gemeinderat einstimmig beschlossen.

- Der Gemeinderat hat einstimmig den Miet- und Dienstbarkeitsvertrag, abgeschlossen zwischen dem Wasserleitungsverband Nördliches Burgenland und der Gemeinde Forchtenstein, über die Nutzung einer Dachfläche des gemeindeeigenen Gebäudes in der Wulkalände 14 beschlossen.

Gmnd. F.

■ Neue Gemeinde-website

Die Website der Gemeinde Forchtenstein hat einen neuen Anstrich erhalten. Grafisch und inhaltlich überarbeitet präsentiert sich die Gemeinde von ihrer besten Seite. Neuigkeiten, eine Übersicht der Vereine und Gewerbetreibenden und ein Servicebereich laden zum Web-Surfen ein.

Ein Archiv der Ausgaben der Forchtensteiner Nachrichten, beginnend im Jahr 2013, wichtige Informationen und Termine sowie sämtliche Förderansuchen und Formulare unserer Gemeinde können Sie auf www.forchtenstein.at ebenfalls nachlesen bzw. downloaden.

G. H. R.

■ Neue Schulwartin

Wir freuen uns, dass Bettina Gebhardt die Rolle der Schulwartin übernimmt, und wünschen ihr einen erfolgreichen und angenehmen Start! Gmnd. F.



■ Gemeinderatsbeschlüsse vom 24.06.2025

- Die Erhöhung der Eintrittspreise am Badensee Forchtenstein um je 1,00€ hat der Gemeinderat mit Stimmenmehrheit beschlossen – die Preise für die Saisonkarten ändern sich nicht.
- Der Pachtvertrag abgeschlossen zwischen Elisabeth und Engelbert Schreiner und der Gemeinde Forchtenstein wird vom Gemeinderat ebenfalls mit Stimmenmehrheit beschlossen.
- Der Gemeinderat hat die Aufnahme von Bettina Gebhardt als neue Schulwartin beschlossen.

Gmnd. F.

Sehr geehrte Forchtensteinerinnen und Forchtensteiner!

Ein ereignisreiches erstes Halbjahr liegt hinter uns - voller Engagement, Gemeinschaft und beeindruckender Leistungen, auf die wir mit Stolz blicken dürfen.

Ein ganz besonderer Höhepunkt war die Verleihung der Ehrenbürgerschaft an Herrn Karl Schumlitsch, der seit unglaublichen 80 Jahren als Organist in unserer Pfarre wirkt. Sein musikalisches und menschliches Wirken über Generationen hinweg verdient höchsten Respekt und Dankbarkeit.

Auch das Vereinsleben unserer Gemeinde zeigt sich wieder von seiner besten Seite: Der Musikverein begeisterte mit dem Konzert „World of Music“ über 300 Gäste, das Jugendorchester überzeugte bei gleich mehreren Premieren und unsere Sportvereine - vom SV Forchtenstein über den Tennisclub bis hin zum ASKÖ - beweisen Einsatz, Teamgeist und Freude an der Bewegung.

Ein großer Dank gilt ebenso unseren Feuerwehren, die mit beeindruckendem Einsatz nicht nur für Sicherheit sorgen, sondern auch aktiv im Umwelt- und Klimaschutz mitwirken - wie etwa

bei der Pflanzung der „Klimahecke“ oder der Anlage einer Bienenweide durch unsere Feuerwehrjugend.

Auch unsere Jüngsten zeigen großen Einsatz - ob beim Familientag im Kindergarten, bei naturkundlichen Ausflügen der Volksschule oder beim musikalischen Nachwuchs des Musikschulvereins. Das macht Hoffnung für die Zukunft unserer Gemeinde!

Nicht zu vergessen sind die vielen Initiativen im Bereich Umwelt, Gesundheit und Digitalisierung: Mit KLAR!, der neuen Gemeinde-App Cities, der engagierten Arbeit im Gesunden Dorf, dem Wulkakistl oder dem Plaudercafé setzen wir mutig Schritte in eine lebenswerte, vernetzte und nachhaltige Zukunft.

Diese Gemeindezeitung ist einmal mehr ein Spiegel unserer Vielfalt und unseres Zusammenhalts. Ich danke allen Mitwirkenden und ehrenamtlich Engagierten für ihren wertvollen Beitrag.

Ich wünsche Ihnen und Ihren Familien eine erholsame, sonnige und gesegnete Sommer- und Ferienzeit!

Ihr Bürgermeister
Alexander Rüdiger Knaak

Vorwort

von DI Dr. Alexander Rüdiger Knaak
Bürgermeister



Foto: Jansenberger Fotografie



Abbildung 1: Rutschung in der Burggasse im Jahr 2009



Abbildung 4: Derzeitige provisorische Geschlebesperre



Abbildung 2: Lageplan der geplanten Sanierung

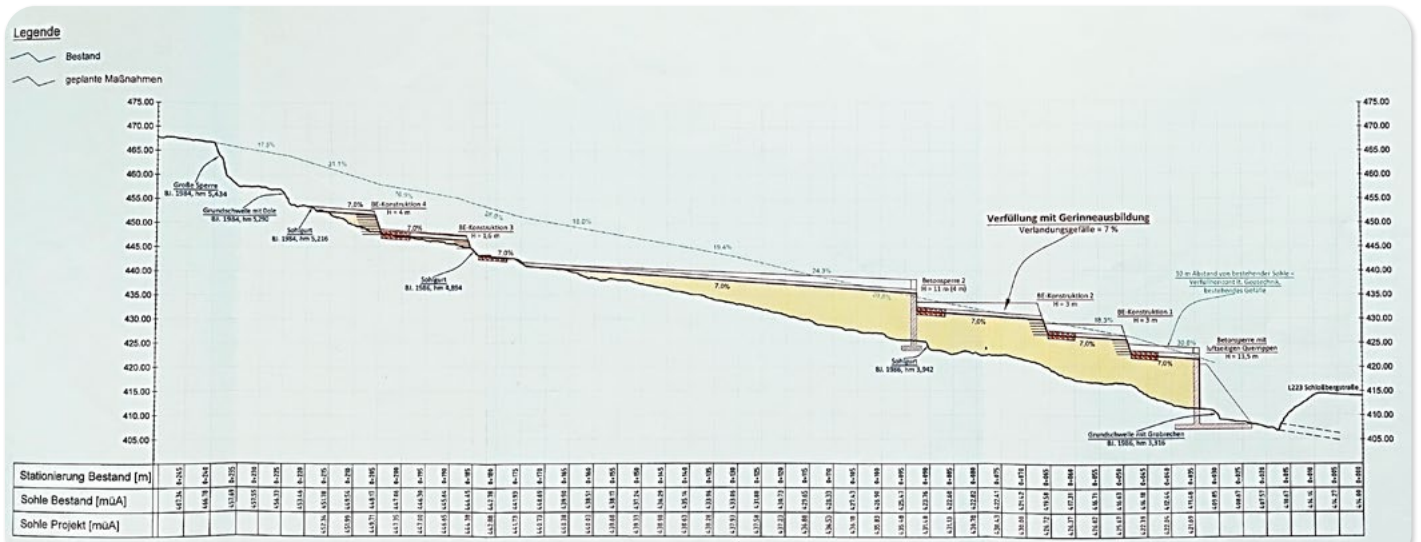


Abbildung 3: Längenschnitt der geplanten Sanierung

■ Sanierung des Wildgrabens - Ein bedeutendes Projekt für die Sicherheit unserer Gemeinde

Bereits in der Frühjahrsausgabe unserer Gemeindezeitung berichteten wir über die Untersuchungsergebnisse der Wildbach- und Lawinenverbauung (WLV), die zeigten, dass im Bereich des Wildgrabens dringend Sicherungsmaßnahmen erforderlich sind. Das Vorhaben ist nicht nur aus technischer Sicht bedeutsam, sondern auch eine wichtige Maßnahme für den Schutz von Menschen, Gebäuden und Infrastrukturen in unserer Gemeinde.

Warum ist eine Sanierung notwendig?

Der Wildgrabenbach, ein Nebenbach der Wulka, hat sich im Lauf der Jahre tief in das Gelände eingeschnitten. Dadurch wurde die Stabilität des angrenzenden Nordhanges zunehmend beeinträchtigt. Besonders betroffen ist die Burggasse, aber auch die Landesstraße L.223, deren Unterbau durch Hangbewegungen gefährdet ist. Zudem steigt durch die zunehmende Eintiefung die Geschwindigkeit des Wasserabflusses, was bei Starkregen zu Hochwasser und Murenabgängen führen kann.

Schon seit den 1980er Jahren wurden wiederholt Schäden beobachtet – vor allem Risse und Setzungen in der Straßenoberfläche. Im Jahr 2009 kam es schließlich zu einer größeren Hangrutschung an der Burggasse, die aufwendig saniert werden musste. Diese Vorfälle zeigen deutlich: Eine langfristige Sicherung des gesamten Grabensystems ist notwendig und überfällig.

Abbildung 1: Rutschung in der Burggasse im Jahr 2009

Was genau ist geplant?

Die geplanten Maßnahmen umfassen:

- die Stabilisierung des Nordhanges mit technischen Bauwerken (z. B. Stützmauern und Verankerungen),
- die Wiederherstellung und Verstärkung der Grabensohle zur Verringerung der Erosion,
- die Errichtung mehrerer neuer Wildbachsperrn zur Geschieberückhaltung und
- die ökologische Begleitplanung zur Sicherstellung eines naturnahen Bachverlaufs.

Ziel ist es, den Wildgraben in seiner Funktion als Ableitung von Hang- und Oberflächenwässern wieder vollherzustellen und zugleich den Naturraum möglichst wenig zu beeinträchtigen. Die Bauwerke werden landschaftsverträglich ausgeführt, weitgehend begrünt und - wo auch immer möglich - mit begleitender Bepflanzung versehen.

Abbildung 2: Lageplan der geplanten Sanierung

Wer ist betroffen?

Besonders gefährdet sind die Siedlungsbereiche entlang des Wildgrabens: die Burggasse, die Neustiftgasse sowie die Schlossbergstraße und die Hauptstraße. Hier befinden sich zahlreiche Wohngebäude, deren Fundamente sowie die bestehende Infrastruktur im Ernstfall von Wasserschäden oder Hangrutschungen bedroht wären. Die geplanten Sicherungsmaßnahmen sind daher nicht nur eine Investition in den Naturraum, sondern vor allem in den Schutz der Bevölkerung und die Lebensqualität im Gemeindegebiet.

Beteiligte Stellen und Projektablauf

Die Projektleitung liegt bei der Wildbach- und Lawinenverbauung, die sowohl für die Planung als auch für die Ausführung verantwortlich ist. Ergänzend wurden ein Ziviltechnikerbüro sowie ein geotechnisches Planungsbüro beauftragt, die die notwendigen Erhebungen und statischen Berechnungen durchführen. Das Projekt wird von Bund, Land und Gemeinde gemeinsam finanziert. Der genaue Kostenanteil der Gemeinde steht noch nicht fest. In der Regel tragen der Bund und das Land Burgenland den wesentlichen Anteil an solchen Schutzprojekten. Bereits am Sicherheitstag der Freiwilligen Feuerwehr Forchtenau am 17.05.2025 wurde das Projekt von der

WLV in einem ausführlichen Fachvortrag Interessierten aus der Bevölkerung vorgestellt.

Der Blick über den Tellerrand

Im gesamten Alpenraum wurden vergleichbare Projekte in den vergangenen Jahrzehnten bereits mehrere tausend Male erfolgreich umgesetzt. Auch in unserem Fall kann auf bewährte technische Lösungen und langjährige Erfahrung zurückgegriffen werden. Die geplanten Sperrn und Hangstützmaßnahmen gelten als besonders effizient und nachhaltig - sowohl im Hochwasserschutz als auch zur langfristigen Stabilisierung von Rutschhängen.

Abbildung 3: Längenschnitt der geplanten Sanierung

Zeitplan und Ausblick

Nach aktuellem Stand ist ein Baubeginn im Herbst 2025 vorgesehen. In mehreren Bauphasen sollen die Arbeiten bis spätestens Ende 2027 abgeschlossen sein. Während der Bauzeit haben die Sicherheit der Anrainer und eine möglichst geringe Beeinträchtigung des Alltags oberste Priorität. Darum wurde bereits eine provisorische Geschiebesperre errichtet, um auch in der Zeit bis zum Baubeginn einen Geröllabtrag zu verhindern.

Abbildung 4: Derzeitige provisorische Geschiebesperre

Abschließend bleibt festzuhalten: Mit der Sanierung des Wildgrabens setzt unsere Gemeinde eine wichtige Maßnahme für vorausschauende Gefahrenprävention und den verantwortungsvollen Umgang mit Naturgewalten. Es ist ein Projekt, das auf Jahrzehnte hinaus Schutz bieten und den Lebensraum sichern wird.

A. R. K

■ Fahrzeugsegnung

Rot-Kreuz-Ortsstelle Forchtenstein sagt Danke!

Am 25.05.2025 fand auf der Burg Forchtenstein beim „Tag der Forchtensteiner“ die Fahrzeugsegnung des SEW 1.308 der Bezirksstelle Mattersburg durch Hochwürden Pfarrer Aby Mathew Puthumana, Rot-Kreuz Kurat Mag. Julian Heissenberger und Superintendent Rot-Kreuz Kurat Mag. Dr. Jonischkeit statt. Im Namen des gesamten Teams des Roten Kreuzes gilt ein besonderer Dank unserer Fahrzeugpatin Riki Reismüller, welche durch ihr jahrelanges Engagement und die Unterstützung für die Ortsstelle Forchtenstein einen wesentlichen Beitrag geleistet hat.

Ich möchte mich recht herzlich bei allen bedanken, die zum Gelingen dieser Veranstaltung beigetragen haben: den Verantwortlichen in der Gemeinde, allen voran Bürgermeister DI Dr. Rüdiger Knaak, der die Segnung ermöglicht hat, dem Herrn Vizebürgermeister Oliver Biring, den Vereinen, den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Bezirksstelle Mattersburg und der Ortsstelle Forchtenstein. T. T.



D. Wilfling, P. Pauschenwein, S. Wachtfeilt, A. Bencak, M. Trimmel, J. Heissenberger, H. Ludwig, R. Jonischkeit, F. Reismüller, T. Treitel, A. Puthumana, R. Knaak

■ Cities App

Ab sofort verwenden wir CITIES offiziell als neue GemeindePlattform. Damit hebt sich Forchtenstein nicht nur auf ein ganz neues Level der digitalen Kommunikation, sondern schafft zugleich Mehrwert für alle. So einfach geht's.

Für Sie als BürgerIn ist die neue Gemeinde-App völlig kostenlos. Sie finden alle Informationen rund um unsere Gemeinde sowie wichtige Kontaktdaten und Formulare auf einen Blick - falls gewünscht auch zum Download.

Eine absolut unverzichtbare Funktion ist der digitale Müllkalender. Sie können einfach die für Sie in Frage kommenden Müllsorten sowie ihr Haushaltsgebiet auswählen und sich auf Wunsch sogar von der App daran erinnern lassen, wann es Zeit ist, den Müll vor die Tür zu bringen.

Zudem können Sie diverse Anliegen schnell und unkompliziert an die jeweils zuständige Anlaufstelle (inkl. Fotos und GPS-Koordinaten) übermitteln. Kaputte Straßenlaterne vor der Haustüre oder ein umgefallener Baum, der den Weg versperrt? Was es auch ist, mit nur wenigen Klicks weiß unsere Gemeinde darüber Bescheid, und kümmert sich darum. Des Weiteren verfügt die CITIES über einen Eventkalender, bei dem Sie jederzeit auf einen Blick sämtliche bevorstehende Events in unserer Gemeinde einsehen können. Einzelne Veranstaltungen können sogar zum eigenen Kalender am Smartphone hinzugefügt werden.

App-NutzerInnen im Mittelpunkt

Neben einer äußerst benutzerfreundlichen Navigation können Sie selbst entscheiden, über welche Geschehnisse Sie am Laufenden gehalten werden wollen, indem Sie die jeweilige Push-Benachrichtigung aktivieren (oder eben nicht). Datensicherheit sowie der Schutz der Privatsphäre stehen bei CITIES an oberster Stelle. CITIES entspricht sämtlichen Bestimmungen der Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) sowie den österreichischen und europäischen Standards.

Mehr als nur eine Gemeinde-App

Nicht nur, dass Sie stets über bevorstehende Ereignisse in unserer Gemeinde am Laufenden sind, Sie können sich in der Plattform auch mit ihren Lieblingsbetrieben und Vereinen verbinden und so viele Vorteile nutzen. Sie erhalten beispielsweise Informationen zu speziellen Angeboten und Veranstaltungen oder können Stellenanzeigen einsehen. Ein weiteres Highlight stellt die CITIES-Bonuswelt dar: Mit dieser schonen Sie nicht nur Ihre Geldbörse, sondern unterstützen auch unsere heimische Wirtschaft. Über die Bonuswelt können Sie digitale Stempel sammeln oder Coupons einlösen. Des Weiteren haben Sie die Möglichkeit laufend an



Gewinnspielen teilzunehmen. Hierbei müssen Sie nach dem Einkauf in einem CITIES-Betrieb Ihre Rechnung(en) direkt in der App scannen und können so tolle Sachpreise im Wert von mehreren hundert Euro gewinnen. Regional Gutes tun und zugleich Geld sparen war für unsere BürgerInnen nie so einfach.

Mit CITIES verbinden und Vorteile nutzen!

CITIES ist für Sie als BürgerIn unserer Gemeinde vollkommen kostenlos. Diese können Sie ganz einfach für Android, iOS und Huawei im App-Store herunterladen.

So einfach geht's:

1. CITIES-App downloaden
2. Registrieren und Profil erstellen
3. Mit Gemeindegemeinde verbinden
4. News erhalten und Vorteile nutzen

CITIES bietet auch Betrieben (gegen eine jährliche Gebühr von 379 EUR) und Vereinen (kostenlos) die Möglichkeit, die Plattform für ihre Zwecke zu nutzen. Bei Interesse bitte einfach an die Mailadresse support@citiesapps.com oder Tel. +43 316 90 90 30 melden.

Nähere Informationen zu CITIES unter: www.citiesapps.com

■ Nachbarschaftsverein Erbgarten

Am Freitag, den 18.04.2025 fand im Forchtensteiner Vereinslokal die Generalversammlung des Nachbarschaftsverein Erbgarten statt. Es konnten seitens der Gemeinde Bürgermeister DI Dr. Knaak und erfreulicherweise fast alle Mitglieder begrüßt werden! Neben den Berichten des Kassiers und der Rechnungsprüfer, stand natürlich die Wahl des Vorstands im Mittelpunkt.

Am Foto v.l.n.r. der neu gewählte Vorstand mit Bürgermeister DI Dr. Knaak: (sitzend) Obfrau Stv. Karin Leitner, Obmann Peter Friesenbiller, (stehend 1. Reihe) Schriftführerin Sandra Friesenbiller, Schriftführerin Stv. Lena Spuller, Rechnungsprüferin Martina Hirmann, (stehend 2. Reihe) Rechnungsprüfer Oliver Abraham, Kassier Günter Wild, Kassier Stv. Walter Laimer.

Der neue und alte Obmann Peter Friesenbiller: „Natürlich macht es mich stolz, bei so einem engagierten Verein den Vorsitz innezuhaben, aber ohne jedes einzelne Mitglied würde es nicht so gut funktionieren - daher ein großes Dankeschön an alle Mitglieder und deren Familien!“

Nicht unerwähnt möchte ich lassen, dass wir in den letzten vier Jahren unter anderem alle Blaulichtorganisationen in Forchtenstein finanziell unterstützt haben. Ich wünsche uns und natürlich euch allen noch einen schönen Sommer!“

Nachbarschaftsverein Erbgarten



■ Ausgezeichnet

Wir gratulieren den Preisträgern zu ihren herausragenden Leistungen!

Ronald Dangl

Im Mai dieses Jahres wurden in Berlin die European Hot Sauce Awards 2025 verliehen. Mit dabei war das Unternehmen „Catfire Hot Sauce“ aus Forchtenstein, das gleich dreifach ausgezeichnet wurde – mit jeweils einem Award in Gold, Silber und Bronze.

Hinter der Marke steht der Forchtensteiner Ronald Dangl, der sich ganz der Welt der Chilischoten verschrieben hat. Seine Saucen basieren auf fermentierten Chilis und heben sich geschmacklich wie qualitativ deutlich von herkömmlichen Supermarktprodukten ab. Erhältlich sind die Saucen im Webshop www.catfirehotsauce.bigcartel.com und auf Instagram ([@catfire-hot-sauce](https://www.instagram.com/catfire-hot-sauce)). Darüber hinaus ist Ronald Dangl mit seinen „Catfire Fermented Hot Saucen“ regelmäßig auf Märkten in der Region vertreten.

Friedrich Michael Jansenberger

Mit einem seiner beeindruckenden Produktfotos hat Meisterfotograf Friedrich Michael Jansenberger aus Forchtenstein bei den Weltmeisterschaften der Berufsfotografen 2025 den 9. Platz in der Kategorie Werbefotografie erreicht. Zahlreiche Fotos sind auf der Website www.digitalimage.at zu sehen.

Josef Mild

Bmstr. Josef Mild wurde bei der diesjährigen Landesprämierung der Edelbrände im Kulturzentrum Mattersburg mit seinem Zwetschenbrand Landesortensieger. Weiters erhielt er für den Quittenbrand eine Goldmedaille und für den Pastorenbirnenbrand eine Silbermedaille. Am Foto zu sehen ist der stolze Gewinner mit seiner Tochter und den Enkelinnen, die bei der Preisverleihung mit dabei waren.



■ Musikverein Forchtenstein

Der Musikverein Forchtenstein begeistert mit „World of Music 2025“

Der Musikverein Forchtenstein lud seine Gäste am Samstag, den 10. Mai, zu einer musikalischen Reise rund um den Globus ein – beim Konzert „World of Music“. In der ausverkauften Mehrzweckhalle Forchtenstein erlebten mehr als 300 Besucherinnen und Besucher, darunter zahlreiche Musikerinnen und Musiker aus dem Bezirk Mattersburg, ein abwechslungsreiches und hörenswertes Programm.

Das Repertoire spannte einen Bogen von klassischen Meisterwerken bis hin zu modernen Arrangements. Höhepunkte waren unter anderem „Auf der Jagd“ von Johann Strauss Sohn anlässlich seines 200. Geburtstages sowie das gefühlvolle „Lippen Schweigen“ von Franz Lehár. Moderne Klänge kamen mit der „African Symphony“, einem energiegeladenen Werk des US-amerikanischen Komponisten Van McCoy, sowie „Epic Gaming Themes“ mit bekannten Melodien aus der Welt der Videospiele zur Geltung. Auch das Jugendorchester beeindruckte mit einer mitreißenden Version der „Bohemian Rhapsody“.

Besondere Anerkennung erhielten auch die Nachwuchstalente des Vereins: Am Vormittag des Konzerttages legten fünf junge Musikerinnen und Musiker ihre Leistungsabzeichen mit sehr gutem Erfolg ab. Zwei junge Schlagzeuger, die bereits im Februar ihre Prüfung mit ausgezeichnetem Erfolg bestanden hatten, erhielten von Bezirksobmann Manfred Püchl das bronzene Leistungsabzeichen verliehen.

Das Moderatorinnenduo Silke Teuschl und Monika Kornfeld führte charmant und humorvoll durch den Abend. In der Pause und nach dem Konzert bot eine Wein- und Martinibar den Gästen die Möglichkeit, den Abend gemütlich ausklingen zu lassen.

Der Musikverein Forchtenstein bedankt sich bei allen Besucherinnen und Besuchern und freut sich auf ein Wiedersehen bei den nächsten Konzerten.

Frühschoppen, Festzüge & Sommerstimmung

Kaum sind die letzten Takte unseres Konzertabends „World of Music“ verklungen, geht es für den Musikverein Forchtenstein schon in die nächste Phase des musikalischen Jahres: Die Marsch- und Frühschoppensaison ist in vollem Gange – und wir sind mittendrin!

Der Frühling hatte es in sich: Nach dem feierlichen Florianiumzug mit der Freiwilligen Feuerwehr Forchtenau führte uns ein besonderer Ausflug nach Schützen am Gebirge. Auf Einladung des Musikvereins Bauernkapelle Schützen durften wir dort einen Dämmererschoppen im Rahmen des Tags der Blasmusik gestalten. Trotz Regen blieb das Fest dank des überdachten Veranstaltungsortes gut besucht, und wir konnten das Publikum mit einem abwechslungsreichen Programm unterhalten. Die herzliche Aufnahme durch die Gastgeber sowie die musikalischen Begegnungen mit anderen Musikerinnen und Musikern machten diesen Auftritt zu einem besonderen Erlebnis. Auch beim Bezirksmusikerball im Fürstenstadl in Rohrbach waren wir stark vertreten – und tanzten buchstäblich bis in die frühen Morgenstunden.

Ein weiteres Highlight war der „Tag der Forchtensteiner“ auf der Burg, bei dem wir und danach das Jugendorchester ein stimmungsvolles Frühschoppenkonzert gaben. Auch kirchliche Anlässe wie die Erstkommunion, die Fronleichnamspzession und das Pfarrfest wurden wieder musikalisch von uns umrahmt. Doch damit nicht genug: Während im Musikheim über die Sommerferien die Räumlichkeiten weiter modernisiert werden, verlagern wir unsere Proben kurzerhand nach draußen – in die Gärten unserer Mitglieder. Eine wunderbare Gelegenheit für Musik, Gemeinschaft und ein wenig Sommerfeeling. In den kommenden Wochen sind wir außerdem bei mehreren Veranstaltungen musikalisch im Einsatz, darunter Hochzeiten, das Lindenfest in Müllendorf und das Feuerwehrfest der FF Forchtenau. Und nicht zu vergessen: Für unser Open-Air-Event „Rock the Garden & Schopp the Garden“ laufen die Vorbereitungen bereits auf Hochtouren – es verspricht, wieder ein echter Publikumsmagnet zu werden!

Mit euch macht Musik doppelt Spaß – danke für eure Unterstützung und bis bald bei unseren nächsten Auftritten!

Euer Musikverein Forchtenstein

Fotos: Gernot Wiesinger



■ Neues vom Musikschulverein

Das Jugendorchester unter der Leitung von Raphaela Schütz hatte heuer erstmals einen Auftritt bei der Saisonöffnung auf der Burg Forchtenstein. Die Musiker spielten, wie gewohnt, ein grandioses Konzert und mit dem tosenden Applaus der zahlreichen geladenen Gäste wurde die neue Saison eingeleitet.

Nach der Saisonöffnung ist vor dem nächsten Auftritt, welcher beim Frühlingsfest der Food Coop, bei strahlendem Sonnenschein stattfand. Auch hier gaben die jungen und junggebliebenen Musiker ihr Bestes und verzauberten das Publikum. Da zwei Premieren aber noch nicht reichen, folgte am 25. Mai 2025 die Dritte: Das Jugendorchester spielte am Tag der Forchtensteiner erstmals ein wunderbares Nachmittagskonzert bei dem die MusikerInnen wieder ihr unglaubliches Talent zum Ausdruck bringen konnten.

Über den Sommer hinweg wird es zwar etwas ruhiger um das Jugendorchester werden, aber wir freuen uns jetzt schon, Sie bei unserem Frühschoppen am Sonntag, den 14.09.2025 vor dem Vereinslokal begrüßen zu dürfen.

Für mehr Informationen über unseren Verein und unsere MusiklehrerInnen besuchen Sie bitte www.musikverein-forchtenstein.at/Der-Musikschulverein!

Musikschulverein Forchtenstein



Foto: Markus Puschenreiter



■ Theaterverein Gaudium

Unser Motto: „Voller Einsatz vom gesamten Team!“

Damit unser Publikum im November ganz entspannt im Zuschauerraum Platz nehmen, herzlich lachen und einen rundum unterhaltsamen Abend genießen kann – um anschließend, bereichert von einem Glas Wein, einer kleinen Stärkung und anregenden Gesprächen über das Erlebte, mit Freude im Herzen nach Hause zu gehen – ist der volle Einsatz des gesamten Teams des Theatervereins Gaudium gefragt!

Wer denkt, dass dieser Einsatz dann erst im September oder Oktober erforderlich sein wird, dem sei ein Satz gesagt: Die Organisation und vor allem auch die Proben laufen bereits auf Hochtouren und das schon seit Wochen!

Und natürlich stehen dabei die im Zentrum, die dann „ein Theater aufführen“ - die SchauspielerInnen. Sie zeigen vollen Einsatz beim Proben des jeweiligen Textes, was nicht nur ein Satz ist, sondern viele, viele viele Sätze, die in Fleisch und Blut übergehen müssen, die über die Lippen gehen und aus dem Mund kommen müssen, sofort, auch wenn man sie mitten in der Nacht aufwecken würde!

Aber alle sind mit Freude und mit vollem Einsatz bei jedem Satz, damit aus einem „Stückwerk“ dann das Theaterstück wird, welches dann „konzentriert & textsicher“, aber gleichzeitig „leicht & locker über die Bühne“ geht! Und das kann man unschwer auf diesen zwei „Momentaufnahmen“ erkennen... .

Abschließend noch ein ganz großes Dankeschön an Annemarie, dass wir im Saal des „Müllner Wirt“ proben durften bzw. noch dürfen, bis die Bühne in der Mehrzweckhalle aufgebaut ist!

Theaterverein Gaudium



Theaterverein
Gaudium



■ Österreichischer Touristenklub - Sektion Rosalia

Wanderungen

Im ersten Halbjahr 2025 unternahmen wir schöne Wanderungen in der näheren Umgebung und einige Radtouren. So wanderten wir bereits Mitte Jänner von der Rosalia über die Hubertuskapelle zur Rohrbrücke. Im Februar war Bad Sauerbrunn das Ziel einer ansprechenden Rundwanderung und im April ging es vom Römersee über Wiesen zurück nach Forchtenstein. Gut besucht war auch die traditionelle Osterwanderung, die uns rund um die Gemeindegrenzen von Forchtenstein führt und es sind dabei immerhin 400 Höhenmeter zu überwinden.

Radtouren

Die Radtouren brachten uns nach Lichtenwörth und Bruck an der Leitha und die letzte Tour auf den Bahntrassenweg durch die idyllische südburgenländische Landschaft, wo uns blühende Mohnfelder begeisterten. Ein 22 Meter langer Holzzug

beim alten Bahnhof in Hannersdorf war für einen Fotostopp bestens geeignet.

Sonnwendfeier

Unsere traditionelle Sonnwendfeier ist ein Höhepunkt in unserem Vereinsleben und fand am 21.06.2025 statt. Unsere zahlreichen Gäste konnten einen stimmungsvollen Abend auf der Rosalia verbringen.

Werden Sie beim ÖTK Mitglied!

Der ÖTK Sektion Rosalia hat in Forchtenstein ca. 160 Mitglieder. Es gibt viele Vorteile für ÖTK-Mitglieder: Versicherungsschutz für Freizeitunfälle, Ausbildungsprogramm für Wandern und Klettern, Alpinshop/Leihservice, Kletterhalle und Trainingscenter, Sommercamps für Jugendliche, bis zu 50% Ermäßigung bei Nächtigung in alpinen Schutzhütten,...

Mehr Info: rosalia@oetk.at

ÖTK - Sektion Rosalia



■ Burschenschaft

Pfingstkirtag 2025 – Vier Tage voller Feierlaune und Tradition

Auch heuer durften wir wieder den traditionellen Pfingstkirtag veranstalten. Ein Höhepunkt war wie jedes Jahr das Aufstellen des Kirtagsbaums, das viele Besucher anlockte und für großartige Stimmung sorgte. An allen vier Tagen wurde gefeiert, getanzt und der Kirtag in vollen Zügen genossen.

Wir bedanken uns herzlich bei allen Gästen sowie bei allen Helferinnen und Helfern für ihre Unterstützung und freuen uns schon jetzt auf den nächsten Kirtag – der gleichzeitig ein ganz besonderer wird: 2026 feiern wir nämlich das 20-jährige Jubiläum der Burschenschaft Forchtenstein!

Burschenschaft Forchtenstein





■ Kindergarten

Gemeinsam stark – Unser Familientag

Am 16.05.2025 war es soweit: Unter dem Motto „Das kleine WIR“ öffnete unser Kindergarten seine Türen für den Familientag. Dieser besondere Nachmittag stand ganz im Zeichen von Gemeinschaft und Zusammenhalt – Werte, die wir nicht nur im Alltag leben, sondern auch mit unseren Familien teilen möchten. Wir bedanken uns herzlich bei allen Familien, die so zahlreich erschienen sind und diesen Nachmittag mit Leben gefüllt haben! In den verschiedenen Gruppen konnten Groß und Klein einen lebendigen Einblick in unsere tägliche pädagogische Arbeit gewinnen. Diese basiert auf dem Bildungsrahmenplan sowie den zugrundeliegenden Grundlegendendokumenten mit ihren Zielen und Prinzipien – kindgerecht, vielfältig und entwicklungsfördernd. An zahlreichen Mitmachstationen wurde gebastelt, gespielt und gemeinsam entdeckt. Ein besonderes Highlight war unser sensorischer Integrationsraum, der nicht nur bei den Kindern auf großes Interesse stieß. Für das leibliche Wohl war ebenfalls bestens gesorgt: Dank der großartigen Unterstützung vieler Eltern konnten wir ein abwechslungsreiches Kuchen- und Essensbuffet anbieten, das zum gemütlichen Verweilen und zum Austausch einlud.



Der Familientag war ein rundum gelungenes Fest der Begegnung – ein kleines „Wir“, das Großes bewegt. Wir freuen uns schon auf das nächste gemeinsame Erlebnis! *Das Team vom Kindergarten*



■ Volksschule

„Landschaften voller „HaZweiO“

Anlässlich des „Internationalen Tages der biologischen Vielfalt“ fanden wieder Aktionen an Naturparkschulen statt. Der Aktionstag zum Thema „Landschaft voller HaZweiO“ war für die 24 Kinder der 1. Klasse der Volksschule Forchtenstein ein spannendes Abenteuer. Die kleinen Entdecker machten sich mit Becherlupen auf den Weg zum Bach in ihrer Umgebung. Mit viel Neugier und Begeisterung schauten sie genau hin, um die faszinierende Welt der Wasserlebewesen zu entdecken. Sie beobachteten winzige Tiere, Pflanzen und andere spannende Dinge im Wasser. Dabei lernten sie viel über die Natur und die verschiedenen Lebewesen, die in der Landschaft rund um den Bach leben. Es war ein wunderschöner Vormittag voller Entdeckungen, Spaß und Lernen in einer „Landschaft voller HaZweiO“.

Büchereibesuch

Anfang Mai besuchte die 2b Klasse im Rahmen des Deutschunterrichts die AK Bücherei in Eisenstadt. Nach einer kleinen Stärkung wurde den Kindern die Institution Bücherei nahegebracht. Das Highlight war das Bilderbuchkino „Ein wilder Tag in der Schule“, bei dem lautstark mitgemacht werden konnte. Zum Abschluss konnten alle SchülerInnen noch frei in der Bücherei stöbern und so manches Lieblingsstück entdecken. Danke an Julia Gsertz und ihr

Team von der AK Bücherei in Eisenstadt für diesen tollen Vormittag!

Frühlingstag auf der Streuobstwiese

Die VS Kinder der 3. Klasse durften am 28.05.2025 im Rahmen des Sachunterrichts mit der Kräuterpädagogin Manuela Stricker einen Frühlingstag auf unseren heimischen Streuobstwiesen genießen. Sie richteten gemeinsam ein Wiesenpicknick mit Aufstrichen, machten lustige Spiele und lernten Neues über Ameisen in unserer Natur. Diese Veranstaltung war eine Musterführung im Rahmen eines Streuobstwiesen-Coaching Lehrganges über den Naturpark Rosalia-Koglberg.

Sumsi-Cup

Auch heuer nahm unsere Schule wieder am Sumsi-Cup Bezirksturnier teil. Neun Burschen aus der 3. und den 4. Klassen gaben ihr Bestes am Fußballplatz in Zemendorf. Motiviert und unterstützt wurden sie von Andreas Klawatsch. Die Konkurrenz war bei 14 teilnehmenden Schulen sehr groß und herausfordernd. Schließlich konnten unsere Fußballer den 4. Platz von insgesamt 14 erreichen. Wir gratulieren!

Workshop „Vom Korn zum Brot“

Die Seminarbäuerin, Maria Fröch, besuchte die 1. Klasse und führte einen 2-stündigen Workshop zum Thema „Vom Korn zum Brot“ durch. Die sehr

interessieren Kinder lernten unterschiedliche Getreidearten kennen und erfuhren, wie wichtig Getreide in der Ernährung ist. Sie sahen, wie die Körner in einer Mühle zu Mehl gemahlen wurden und durften dann schmackhafte Kornweckerln herstellen und natürlich gleich verkosten.

Die „starken und schnellen Löwen“

Alle Jahre wieder ist es in der Volksschule und im Kindergarten Forchtenstein eine wunderbare Tradition, dass zum Schulschluss die Vorschulkinder ihre Buddies (die Volksschulkinder der 3. Klasse) im Schulgebäude besuchen, um bereits Schulluft zu schnuppern. Die Drittklässler bereiteten dafür viele Stationen mit Vorschulübungen vor, die sie mit ihren Schnupperkindern bearbeiten und lösen durften. Der Spaß und die Freude der zukünftigen Tafelklassler konnte eindeutig erkannt werden.

Radfahrprüfung der 4. Klassen

Im Mai haben die Kinder der 4. Klassen ihre theoretische und praktische Fahrradprüfung mit Bravour gemeistert. Ein herzliches Dankeschön gilt auch der Forchtensteiner Polizei für die tatkräftige Unterstützung und Betreuung während der praktischen Übungen. Einige Kinder nützen ihre mobile Freiheit und kommen bereits mit dem Fahrrad zur Schule.

Das Team der Volksschule



■ Elternverein der Volksschule

Sommerheureriger

Am 13.06.2025 verwandelte sich der Schulhof der Volksschule in ein buntes Festgelände. Der Elternverein lud zum traditionellen Schulfest ein. Die Kinder aller Klassen und auch die Vorschulkinder des Kindergartens haben sich bei ihren Auftritten sehr viel Mühe gegeben. Unterstützt wurden sie dabei von ihren Frau Lehrerinnen. Der Turnsaal war bis zum letzten Platz besetzt und alle Eltern, Großeltern und Verwandte waren begeistert von den Kids. Die vierten Klassen haben mit Martin Weninger eine tolle Trommeleinlage gezeigt. Im Anschluss spielte das Jugendorchester und die Kinder konnten sich auch die Instrumente anschauen und ausprobieren.

Abschied

Doch das Fest stand in diesem Jahr auch im Zeichen des Abschieds: Bettina Gebhardt hat sich von ihrem Amt als Obfrau zurückgezogen. Mit einer emotionalen Ansprache bedankte sie sich bei allen und legte jedem nochmal ans Herz wofür der Elternverein steht. Wir hoffen, dass sich im September ein neuer Obmann bzw. Obfrau meldet und der Elternverein weiterhin so gut funktionieren wird, wie unter der Führung von Bettina. In diesem Sinne wünschen wir Bettina alles Gute für die Zukunft und danke nochmal für alles. Die Einnahmen aus dem Fest kommen wie immer den Schülerinnen und Schülern zugute. *Das Team vom Elternverein*



www.volksschule-forchtenstein.at/schulische-tagesbetreuung/

■ Schulische Tagesbetreuung

Bitte haltet unsere Umwelt sauber!

Aus immer wiederkehrendem aktuellen Anlass müssen wir in unseren Nachmittagsbetreuungs-Infos über den Funcourt berichten.

Wie auf den Fotos zu sehen, wird dieser laufend von Kindern und Jugendlichen zugemüllt, obwohl zwei große Müllbehälter zur Verfügung stehen.

Wir appellieren an ALLE, die den Funcourt benutzen, den auch wieder sauber zu hinterlassen!

Liebe Eltern, bitte vermittelt euren Kindern auch an öffentlichen Plätzen Umweltbewusstsein.

Da wir unsere Freizeit oft am Funcourt verbringen, haben wir bisher dieses Müllchaos weggeräumt. Das kann es wirklich nicht sein!

Wir hoffen auf eine schnelle Besserung der Lage.

Liebe Grüße von den Kindern der Schulischen Tagesbetreuung, Sabine und Edith.

*Sabine Heger und Edith Pichler
Freizeitpädagoginnen der
Schulischen Tagesbetreuung*



■ Wulkakistl: Neuigkeiten

Frühlingsfreude, neue ProduzentInnen und ein Blick in die Zukunft

Die FoodCoop „Wulkakistl“ darf auf einen gelungenen Start in den Frühling zurückblicken – mit unserem allerersten Frühlingsfest, das ein voller Erfolg war! ProduzentInnen, Mitglieder und ihr alle habt das Fest zu dem gemacht was es war: wunderschön! Die Rückmeldungen waren durchwegs positiv – so sehr, dass wir es kaum erwarten können, nächstes Jahr wieder gemeinsam zu feiern! Ja, der Spoiler ist erlaubt: Das nächste Frühlingsfest kommt bestimmt!

Besonders freut uns, dass wir durch das Fest auch neue Mitglieder gewinnen konnten, die sich nun aktiv bei uns einbringen – herzlich willkommen im Wulkakistl-Team!

Neue ProduzentInnen bereichern unser Sortiment

- Es wird viermal im Jahr frischen Stör vom Fischproduzenten Kovacz

Heinisch geben – darauf freuen wir uns schon besonders.

- „Seeds of Life“ versorgt uns ab sofort mit köstlichen Säften und gesunden Energyballs.
- Die Kobersdorfer Brauerei liefert feinstes Bier aus der Region.
- In Kürze nehmen wir auch eine weitere Bäckerei ins Sortiment auf – für noch mehr Brotauswahl!

Wir sind außerdem laufend auf der Suche nach neuen ProduzentInnen, aktuell vor allem für Haferflocken, Pilze, Butter und Käse. Auch spannende Gespräche mit der Firma Manufaba laufen – dabei geht es um Tofu in verschiedensten Varianten.

Natürlich tüfteln wir auch ständig an Verbesserungen für unsere Mitglieder: Die Bestell- und Abholprozesse werden laufend optimiert, damit das Wulka-

kistl-Erlebnis so angenehm und einfach wie möglich ist.

Und noch eine tolle Neuigkeit:

Ab sofort findet ihr uns auch in der Gemeinde-App „Cities“! Dort halten wir euch über aktuelle Angebote, Termine und Neuigkeiten auf dem Laufenden. Reinschauen lohnt sich!

Du möchtest ProduzentIn werden oder dich aktiv als Mitglied einbringen? Dann melde dich gerne bei uns! Gemeinsam gestalten wir eine faire, regionale und nachhaltige Lebensmittelversorgung – mit Herz und Gemeinschaft.

Kontakt

foodcoopforchtenstein@posteo.at und [@foodcoop_wulkakistl](https://www.instagram.com/foodcoop_wulkakistl/) auf Instagram.

Euer Wulkakistl-Team

Fotos: Markus Puschenreiter



■ Die Pannonische Tafel

Die burgenländische Tafel sieht sich als Brücke zwischen Überfluss und Mangel. Unsere ehrenamtlichen Helfer sammeln überschüssige Lebensmittel von Industrie und Handel, um sie in die „Food Corner“ der Pannonischen Tafeln zu bringen. Diese Lebensmittel erhalten einkommensschwache Menschen zu einem geringen Unkostenbeitrag, der nicht nur Grundbedürfnisse deckt, sondern auch aktiv gegen Lebensmittelverschwendung wirkt.

Übernehmen Sie eine tragende Rolle!

Um viele Menschen in individuellen Lebenssituationen erreichen zu kön-

nen, bemühen wir uns die Öffnungszeiten unserer Tafeln so ausgedehnt als möglich anzubieten. Dazu brauchen wir aber ihre tatkräftige Hilfe: Haben Sie etwas Zeit zu spenden? Dann sind Sie bei uns genau richtig! Wir benötigen hilfsbereite Menschen, die uns beim Sammeln der Lebensmittel helfen, beim Sortieren und Einschichten der Ware, zum Betreuen unserer Wohnzimmer und auch über textilverliebte Menschen freuen wir uns in unseren Second Chance Läden.

Natürlich sind uns auch gut organisierte Menschen in unserer Organisations-

gruppe herzlich willkommen, sowie aktive EventplanerInnen die gerne Veranstaltungen in unseren Wohnzimmern umsetzen möchten.

Sind noch Fragen offen zu freiwilliger Mitarbeit, Spenden oder um sich als KundIn anzumelden?

Kontaktieren Sie uns bitte gerne via Mail (info@pannonischetafel.com) oder telefonisch (0664/525 54 89) oder Sie besuchen einfach unsere Homepage unter www.pannonischetafel.com.

Unser Spendenkonto: IBAN: AT37 3300 0000 0221 5523, BIC: RLBBAT2E (Raiffeisenlandesbank Eisenstadt). DANKE!

■ KLAR! Rosalia-Kogelberg

Klimafit in Forchtenstein – Gemeinsam für mehr Grün und Vielfalt

Die Gemeinde Forchtenstein setzt laufend Maßnahmen zur Klimawandelanpassung und zur Förderung der Artenvielfalt um. Zwei Projekte, die im Rahmen der KLAR!-Region Rosalia-Kogelberg bereits realisiert wurden, zeigen: Mit engagierten Händen und kreativen Ideen lässt sich die Lebensqualität nachhaltig verbessern.

Artenvielfalt zur Anpassung an den Klimawandel

Auf einer Grünfläche am Ende vom Josefiweg wurde im Frühjahr ein abwechslungsreicher Klimagarten angelegt. Entstanden ist ein ökologisch wertvoller Ort mit vielfältigen Lebensräumen: Naschhecke, Totholzhecke, Tiny Forest, Trockenstandort, Blumeninsel, Igelhäuser und Wildbienenhotel. Ein schattiges Plätzchen im Klimagarten lädt zum Verweilen, Beobachten und Lernen ein. Informationstafeln vor Ort erklären die einzelnen Elemente, und auf unserer Homepage gibt es ergänzend viele Praxistipps und Hinweise zur naturnahen und klimafitten Gartengestaltung.

Klimahecke auf der Rosalia – gemeinsam gepflanzt

Auf der Rosalia wurde entlang des Weges zur Rosalienkapelle mit Unterstützung der Feuerwehrjugend Forchtenau und Neustift an der Rosalia die Klimahecke gepflanzt. Die zehn heimischen Strauch-Arten wurden gezielt ausgewählt, da sie besonders empfindlich auf klimatische Veränderungen reagieren.



Tipp für den nächsten Ausflug oder Spaziergang: Schaut bei der Klimahecke vorbei und beobachtet, wie sich die Sträucher im Jahresverlauf verändern. Tragt eure Beobachtungen zu Blüte, Frucht oder Blattfall in die Naturkalender-App ein und unterstützt damit aktiv die Klimaforschung!

KLAR!
Rosalia-Kogelberg

Neugestaltung des Vorgartens beim Kindergarten

Für den Herbst ist ein weiteres Projekt geplant: Der Vorgarten des Kindergartens – bisher bereits begrünt, aber noch nicht ausreichend beschattet – wird klimafit überarbeitet. Neben der Installation einer Pergola ist auch die Schaffung natürlicher Beschattung durch klimafitte Bäume sowie die Pflanzung einer Naschhecke und einer Blumeninsel im Vordergrund. Diese Elemente sollen nicht nur das Mikroklima verbessern, sondern die Kinder auch zum Beobachten, Staunen und Lernen in der Natur einladen.

Ein herzliches Dankeschön an alle Beteiligten – gemeinsam machen wir Forchtenstein klimafit und lebensfreundlich für alle Generationen!

News und Informationen zu unseren Maßnahmen gibt es auf unserer Homepage www.klar-rosalia-kogelberg.at. Das KLAR! Rosalia-Kogelberg-Team wünscht einen schönen Sommer!

KLAR! Rosalia-Kogelberg

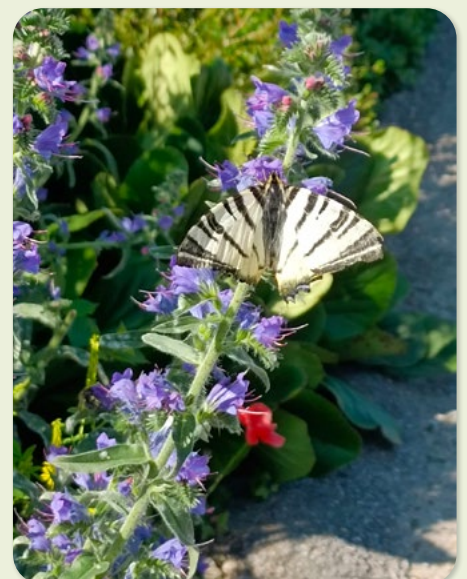


■ Naturschutzverein Forchtenstein und Siedlerverein Forchtenstein-Paradies

Die beiden Vereine laden zum Vortrag „Naturgarten im Kleingarten“ von Dr.in Julia Rastelli ein! Wann: Samstag, am 05.07.2025, Beginn um 15:00 Uhr. Wo: Kantine am Mobilheimplatz (Theorie, ca. 30 Minuten), anschließend kurzer Spaziergang (fünf Minuten) zum Schaugarten (Parzelle 280-281) für weitere Erklärungen und praxisnahe Besichtigung. Zur kostenfreien Teilnahme sind alle interessierten ForchtensteinerInnen und BewohnerInnen des Mobilheimplatzes herzlich eingeladen!

Haben Sie Fragen? Dann schreiben Sie bitte eine Email oder rufen Sie uns an: naturschutzverein.forchtenstein@mail.com oder unter 0670 601 2922 (Julia Rastelli).

Am Foto rechts: Naturnaher Schaugarten am Mobilheimplatz (Maria Schmidbauer)



■ Plaudercafé goes London

Community-Plauder-Café goes London

Im Rahmen des Kongresses des „Europäischen Forums für Evidenzbasierte Prävention“ (EUFEP) in St. Pölten, bei dem unser Community-Plauder-Café mit dem 2. Preis ausgezeichnet wurde, hatte ich die Gelegenheit, Professorin Sally Kendall (am Foto rechts) aus Kent kennenzulernen. Sie ist eine international renommierte Expertin für Community Nursing und Public Health – und verbindet viel mit Österreich: Unter anderem bewundert sie das Lebenswerk von Lisbeth Hockey, einer aus Österreich stammenden Pionierin auf dem Gebiet der gemeindenahen Pflege.

Diese Verbindung war wohl auch mit ein Grund, warum Professorin Kendall mich wohl auch zum internationalen Konferenz des INCCHR (International Collaboration of Community Health Nursing Research) einlud. Doch nicht nur als Zuhörerin – ich sollte auch selbst einen Vortrag halten und unser Projekt, das Community-Plauder-Café, vorstellen.

Am 15. April reiste ich nach London und erhielt dort einen faszinierenden Einblick in die Vielfalt internationaler Projekte im Bereich Community Nursing. Am dritten Tag der Konferenz stellte ich mich der Herausforderung, unsere Arbeit auf Englisch zu präsentieren – und konnte die Wirkung und Bedeutung unseres Community-Plauder-Cafés einem internationalen Fachpublikum näherbringen.

Mit vielen Eindrücken im Gepäck und bestärkt in der Relevanz unseres Engagements trat ich am 17. April die Heimreise an. Die Erfahrung zeigte einmal mehr: Community Nursing ist nicht nur international ein unverzichtbarer Bestandteil einer funktionierenden Gesundheitsversorgung – auch in Österreich gewinnt dieser Bereich zunehmend an Bedeutung.

D. P.

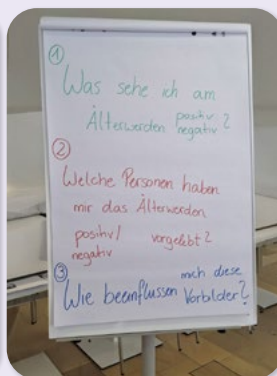


■ Plaudercafé: Impressionen

Wir bedanken uns bei allen TeilnehmerInnen und den helfenden Händen, die das Plaudercafé so besonders

machen! Das Plaudercafé findet jeden 2. Donnerstag im Monat ab 14:00 Uhr im Vereinslokal Forchtenstein statt.

Das nächste Treffen ist am 10.07.2025 mit dem Thema „Mein Selbst. Mein Wert. Meine Stärke. Femina“.



■ Gesundes Dorf

Kreativworkshop begeistert

Am 12.04.2025 fand ein inspirierender Kreativworkshop von Michaela Gebhardt statt, der die TeilnehmerInnen in die Welt des Bastelns und Gestaltens entführte. Mit viel Freude und Kreativität wurden Stempel und Stanzen verwendet, um einzigartige Kunstwerke zu schaffen. Die Teilnehmer, darunter drei Kinder und vier Erwachsene, bastelten eine wunderschöne Karte und eine originelle Schachtel für ein Osterei. Die Atmosphäre war geprägt von Begeisterung und Gemeinschaftssinn, und die Ergebnisse konnten sich sehen lassen!

Während des Workshops wurden verschiedene Techniken angewendet, um die Kunstwerke, wie Schneiden, Stempeln, Falzen und Stanzen, zu gestalten. Die Kombination dieser Techniken führte zu beeindruckenden Ergebnissen, welche die Kreativität und das handwerkliche Geschick der Teilnehmer widerspiegelten. Der Workshop war ein

voller Erfolg und hinterließ bei allen Beteiligten bleibende Eindrücke.

Vollmondwanderung

Am 13.06.2025 fand unsere traditionelle Vollmondwanderung mit dem Gesunden Dorf Wiesen statt. Wir wanderten durch Forchtenstein und trafen uns dieses Mal mit den TeilnehmerInnen aus Wiesen beim ehemaligen Gasthaus „Zur Edelkastanie“. Wir bedanken uns bei Anton Sauerzapf für die zur Verfügungstellung des Treffpunktes und für die Gastfreundschaft.

Sportparty mit Volleyball-Fun-Turnier

Am 30.08.2025 findet zum dritten Mal die Sportparty am Badensee Forchtenstein statt, Beginn um 13:30 Uhr. Wieder dabei: Das Beachvolleyball-FUN-Turnier und schöne Preise bei den Bewegungsstationen warten auf Euch! Einfach hinkommen und ausprobieren: Jonglieren mit Wilhelm Beck, verschiedene Ballspiele, Line Dance und FUN IN THE

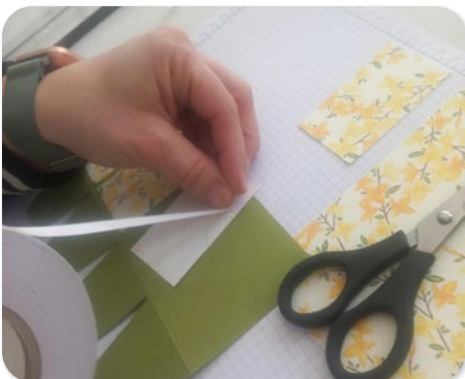
SUN stehen auf dem Programm. Das Rote Kreuz ist mit einem Infostand mit Einschulungsmöglichkeit am Defibrillator vertreten. Und das Beste: Der Eintritt ist frei!

Eine Anmeldung zum Volleyball-FUN-Turnier (4er-Team) per Mail ist unter gesundesdorf@forchtenstein.at erforderlich. Noch mehr Info gibt es unter www.forchtenstein.at/sportparty

Vorausschau

- 30.08.2025 ab 13:30 Uhr: Sportparty mit Volleyball-Fun-Turnier
- 11.09.2025 um 14:00 Uhr Vortrag: „Ernährung und Osteoporose“, Diätologin Birgit Brunner, Vereinslokal, Anmeldung nicht erforderlich
- 04.10.2025: Vollmondwanderung
- 28.10.2025 von 10:00 – 13:00 Uhr: Kinderkochworkshop, Alter: 8 – 14 Jahre

Euer Team vom
Gesunden Dorf Forchtenstein



VOLLEYBALL
BALLSPIELE
LINE-DANCE
FUN IN THE SUN
DJANE CLAUDIA

**Sportparty mit
Volleyball-FUN-Turnier**

30. August 2025 • Badensee • 13:30 Uhr • Eintritt frei

#sports #music #dance

■ Fanclub SV Forchtenstein: News!

Seit der letzten Ausgabe hat am 18.05.2025 unser Turniertag am Sportplatz Forchtenstein stattgefunden. Trotz der schlechten und teils regnerischen Wetterbedingungen gaben unsere Nachwuchs-KickerInnen alles. Nicht einmal der Regen und das kalte Wetter konnte die Freude am Fußballspiel trüben. Die U7, U8 und U9 wurde von zahlreichen Eltern und ZuschauerInnen tatkräftig angefeuert. Kulinarisch umrandet wurde der Tag mit Grillspezialitäten durch Unterstützung des SV Forchtenstein und mit selbstgebackenen Mehlspeispenden. Die sportliche Leitung wurde wieder professionell von unserem Nachwuchsleiter Andreas Klawatsch sowie seinem Trainerteam durchgeführt. An dieser Stelle ein Dank an alle Mitwirkenden! Für unsere größeren Nachwuchskicker U10, U12 und U14 geht bald eine sehr erfolgreiche Frühlingssaison zu Ende. Bei allen in Forchtenstein ausgetragenen Meisterschaftsspielen war für den Kantinenbetrieb durch die Fanclub Damen gesorgt.

Bei diesen warmen Temperaturen gönnen sich die Kids nach absolviertem Training oft ein Eis, welches von Dalibor Petrovic gesponsert wird. Weiters ist es schon zur Tradition geworden, dass als Highlight zum Abschlusstraining Ende Juni für alle Kinder vom Fanclub Pizza bestellt wird.

Unsere offizielle Fanclub Busweihe, durchgeführt von Herrn Pfarrer Aby, sowie die Sponsorenfeier fand mit einem Umtrunk am 11.06.2025 am Sportplatz statt. Dank unserer großzügigen Sponsoren ist dieses Projekt „Neuanschaffung eines Busses“ Wirklichkeit geworden.

Eure Unterstützung zeigt, wie stark unser Zusammenhalt ist und was wir miteinander erreichen können. Dieses gemütliche Beisammensein stand ganz im Zeichen des Dankes. Unser Fußball-Nachwuchs ist somit, ob zu Spielen oder Turnieren, sicher und gemeinsam unterwegs. Lasst uns dafür sorgen, dass er viele Kilometer im Zeichen der Leidenschaft, des Teamgeists und des Zusammenhalts zurücklegt!



Mit einem Dank an alle, die den Nachwuchs in jeglicher Art und Weise ganzjährig unterstützen verbleiben wir mit sportlichen Grüßen!
Euer Fanclub SV Forchtenstein!



■ ASKÖ: Tanzen. Bewegen. Begeistern.

Im Frühling durften unsere Kinder-Showdance-Gruppen ihr Können voller Stolz präsentieren – sei es beim Tag der Forchtensteiner oder beim Pfarrfest. Woche für Woche haben sie im Sommersemester fleißig trainiert und der Moment, in dem ihre Gesichter vor Freude strahlen, ist unbezahlbar. Während wir den Sommer genießen, laufen bereits die Planungen für die nächste Saison. Auch unser beliebter Kurs „Tanz dich fit“ startet im Herbst

wieder durch! Der Termin stand bei Redaktionsschluss noch nicht fest, wer Interesse hat, kann sich direkt bei Katrin (0676/7166211) melden – sie informiert euch gerne über alle Details.

Kursstarts Herbst / Wintersaison

- Showdance 5 Jahre - 2. Klasse VS:
Samstag 13.09. um 9:00 Uhr
- Showdance ab 3. Klasse VS:
Samstag 13.09. um 10:00 Uhr
- Rückenfit: Mittwoch 10.09., 18:30 Uhr

Die Anmeldung für das nächste Semester beginnt Ende August/Anfang September über die ASKÖ-Website: www.askoe-burgenland.at.

Bewegt im Park

Bis dahin könnt ihr das ASKÖ Sommerprogramm „Bewegt im Park“ nutzen: Jeden Freitag (18:30 – 19:30 Uhr) heißt es im Paradies (Wiese beim Stausee): „Fit durch den Sommer“ – eine perfekte Gelegenheit, aktiv zu bleiben! K. W.

■ SV Forchtenstein: Trotz Rückschlag optimistischer Blick in die Zukunft

Eine bewegte Saison 24/25 liegt hinter uns – mit einem bitteren Ende: Nach einer durchwachsenen Spielzeit in der 2. Liga Mitte müssen wir den Gang in die 1. Klasse Mitte antreten. Doch von Resignation ist im Verein keine Spur – im Gegenteil: Die Vorzeichen bei diesem Neustart stehen auf Aufbruch mit einem zukunftsorientierten Konzept.

Bei der Generalversammlung im Mai wurde nicht nur ein neuer Vorstand gewählt, sondern auch ein deutliches Zeichen für eine neue Vereinsphilosophie gesetzt. Mit einem Führungsduo – der SV Forchtenstein wird mit zwei Obmännern in die kommende Saison starten – soll frischer Wind in den Verein gebracht werden.

Devise: Auf die eigene Jugend setzen.

Wir wollen unseren Forchtensteiner Burschen die Bühne geben, sich zu beweisen. Bis auf zwei ungarische Legionäre, die als wichtige Stützen im Team bleiben, wird der Kader ausschließlich mit Spielern aus der Region Forchtenstein/Mattersburg besetzt und weiterhin durch Ronald Spuller betreut. Dies ist der einzig mögliche Weg um gewährleisten zu können, dass die mehr als 50 Kinder im Nachwuchs auch in ein paar Jahren einen Verein in der Heimatgemeinde vorfinden, bei welchem sie in Zukunft noch ihr Hobby ausüben können.

Ein großes Dankeschön ergeht an unsere Fanclub Damen rund um Obfrau Erika Weibl. Die Betreuung der jungen Talente ist für unseren Verein sehr wichtig, damit wir auch in Zukunft den Weg der Forchtensteiner weitergehen können.

Die Firma Wograndl Druck, hat entgegen einiger umlaufender Gerüchte, den Sponsorenvertrag voll erfüllt und stand uns wie versprochen in der abgelaufenen Saison zur Seite. Leider konnten wir unsere sportlichen Ziele nicht erreichen, womit es zu keiner Verlängerung als Hauptsponsor mehr gekommen ist. Wir möchten uns jedenfalls auch auf diesem Weg für die Unterstützung in der abgelaufenen Saison bedanken.

Am 2. Juli startet bereits die Vorbereitung für die nächste Saison. Hier unsere Vorbereitungsspiele:

Sa., 05.07.25: MSV 2020 (17:00 Uhr, Forchtenstein)

Sa., 12.07.25: USC S. Kirchsschlag (17:00 Uhr, Forchtenstein)

Fr., 18.07.25: SV Etech Mörth Absdorf (20:00 Uhr, Absdorf)

Sa., 26.07.25: SV Schattendorf (10:00 Uhr, Forchtenstein)



Liebe Fans und GemeindebürgerInnen, wir hoffen weiterhin auf eure Unterstützung und würden uns freuen, wenn noch mehr Zuschauer unseren Weg und vor allem unsere einheimischen Spieler bei deren Herausforderungen am Platz unterstützen. Schon ab Juli, im Zuge der fordernden Vorbereitung und vor allem sehr attraktiven Gegner, bedürfen unsere Forchtensteiner Talente eurer tatkräftigen Unterstützung. Es würde uns freuen, wenn viele Forchtensteiner mit uns gemeinsam den neuen Weg bestreiten.

Schlussendlich möchten wir auch noch auf unseren Sportlerheiligen am Wochenende des 16. und 17. August verweisen und würden uns über zahlreiche Besucher freuen.

Euer SV-Forchtenstein



■ TC Schöll Bau Forchtenstein

Viel Verletzungspech beim TC Schöll Bau Forchtenstein!

Das Ende der Frühjahrsmeisterschaft naht und der TC Schöll Bau Forchtenstein blickt auf eine eher durchwachsene Saison zurück. Aufgrund zahlreicher Verletzungen in praktisch allen Mannschaften dürften die gesteckten Ziele kaum noch erreichbar sein.

Selbst beim sonst so kompakten 55+-Team mussten immer wieder Ausfälle verkraftet werden, wobei zu Redaktionsschluss der vierte burgenländische Meistertitel in Folge noch im Bereich des Möglichen war. Besonders hart traf es aber unsere 1er Mannschaft in der allgemeinen Klasse, die in der Landesliga B kein einziges Mal in der Standardbesetzung antreten konnte und so wohl den Gang in die Kreisliga antreten muss. Die 2er in der 3. Klasse wird sich dagegen im soliden Mittelfeld halten können. Bei den 45+-Senioren wird wohl der Auswärtssieg gegen Donnerskirchen ebenfalls nicht für den Klassenerhalt in der Landesliga A reichen – auch hier konnte man leider oft nur mit einem Rumpfteam antreten. Bleibt zu hoffen, dass im Herbst für die beiden 35+-Mannschaften der Großteil unserer Leistungsträger wieder zur Verfügung steht.

Im Nachwuchsbereich treten unsere Talente heuer bereits in der U15-Meisterschaft an und zeigen trotz des enormen Sprungs von der U12 im letzten Jahr großen Kampfgeist und tolle Leistungen. Beim Kindertraining zeigen die vielen jungen Tennisfans ebenso großen Einsatz und haben viel Spaß. Dafür wieder herzlichen Dank an alle Eltern und unsere Kinder- und



Jugendbetreuer Manuel Biring, Christian Kaltenbacher und Bernd Schaller. Alle freuen sich schon auf das traditionelle Tenniscamp, das heuer von 07.–09.08.25 stattfindet! Anmeldungen bitte bis spätestens 1. August bei Manuel Biring unter Tel.: 0650/990 30 40.

Der TC Schöll Bau Forchtenstein wünscht allen einen erholenden Sommer, den hoffentlich viele auch – zumindest teilweise – auf unserer Tennisanlage verbringen werden. An heißen Tagen bieten sich dafür die Abendstunden an, die dank unserer hervorragenden Flutlichtanlage uneingeschränkten Tennis Spaß bei bester Sicht garantieren. Und ein gemütliches „Plauscherl“ nach dem Spiel gehört für wahre Genießer ohnehin dazu.

TC Schöll Bau Forchtenstein

■ Der Verschönerungsverein verschönt unser Ortsbild!

Blumenschmuck

In diesem Jahr haben wir, der Verschönerungsverein Forchtenstein, an der Ortseinfahrt Wiesenerstraße neue Blumentröge angeschafft und mit liebevoller Bepflanzung verschönert. Am 10.05. trafen sich unsere engagierten Vereinsmitglieder bei strahlendem Sonnenschein, um rund 500 Blumen entlang der Hauptstraße, dem Langen Weg und der Reserlgasse in Hängekisterl zu setzen. Auch die Pflanztröge vor der Leichenhalle sowie bei der Holzskulptur wurden neu gestaltet.

Ein herzliches Dankeschön möchten wir schon im Voraus unseren Gemeindebediensteten aussprechen, die sich um das regelmäßige Gießen der Blumen kümmern!

Neue Sitzgruppe

Zusätzlich haben wir neue Sitzgruppen in der Aussichtskurve Angergasse und im Paradies aufgestellt.

Wir freuen uns, auch in Zukunft viele Besucherinnen und Besucher bei unseren Festen begrüßen zu dürfen – denn mit ihrer Unterstützung können wir weiterhin zur Verschönerung unseres Ortsbildes und zur Verbesserung der Infrastruktur beitragen.

Euer Team vom Verschönerungsverein Forchtenstein



■ Naturpark Rosalia-Kogelberg

Einladung zum Genusswandertag

Die Gemeinden Schattendorf, Loipersbach, Rohrbach, Marz, Pöttelsdorf und Baumgarten laden am 20.09.2025 zum dritten Genusswandertag am Kogelberg ein!

Die „Genussstationen befinden sich in Schattendorf (Schießplatz), Baumgarten (Altes Bad), Pöttelsdorf (Sauplatzäcker), Marz (Dreieckswiese), Rohrbach (Obstsortengarten) und Loipersbach (Ried Klingler). Die verkürzte Strecke beträgt 15 km. Die Highlights: Blas- und Volksmusik, Tamburica, Naturpark-Spielestationen, Kinderschminken & Basteln, regionale Schmankerl und edle Weine, Bummelzüge und ein Shuttle-Service! Erleben Sie zu Bewegung, Kulinarik und Unterhaltung im Naturpark des Jahres 2025! Tipp: Gleich den Termin aufschreiben!



Gleichenfeier für burgenländisches Naturparkzentrum

Im vergangenen Dezember wurde im Naturpark Rosalia-Kogelberg mit den Bauarbeiten zum ersten Naturparkzentrum des Burgenlandes begonnen, Anfang Juni konnte bereits die Dachgleiche gefeiert werden. Mit dem Naturparkzentrum bekommt die Region Rosalia-Kogelberg ein multifunktionales Bildungs- und Naturerlebniszentrum für Besucherinnen und Besucher, Schulen und Kindergärten.

„Mit dem Naturparkzentrum Rosalia-Kogelberg wird ein Herzensprojekt der Mitgliedsgemeinden umgesetzt, das wir seitens des Landes Burgenland gerne unterstützen. In den vergangenen Jahren hat sich der Naturpark zu einer Institution entwickelt, die Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen die Besonderheiten der hier vereinten Biotope und die Bedeutung des Natur- und Artenschutzes vermittelt. Er ist ein Paradebeispiel dafür, wie Naturschutz, Regionalentwicklung und Tourismus Hand in Hand gehen und sich gegenseitig stärken können. Daher wird in weiterer Folge in Zusammenarbeit zwischen den beteiligten Gemeinden und dem Land Burgenland ein gesamttouristisches Konzept erstellt“, betonte Landeshauptmann Hans Peter Doskozil bei der gemeinsamen Gleichenfeier mit Landeshauptmann-Stellvertreterin Anja Haider-Wallner, die ergänzte: „Die eindrucksvolle Vielfalt der Region Rosalia-Kogelberg wird mit dem Naturparkzentrum noch erlebbarer gemacht, das Bewusstsein für ihren Schutz und Erhalt weiter gestärkt.“

Die Kosten für die Errichtung des Naturparkzentrums belaufen sich auf rund 2,5 Millionen Euro. Davon werden 1,7 Milli-



onen Euro vom Land Burgenland finanziert. „Im Naturschutz müssen alle mitgenommen werden. Das Naturparkzentrum Rosalia-Kogelberg zeigt, was möglich ist, wenn Gemeinden über den Tellerrand schauen und zusammenarbeiten.“

Die Realisierung ist nur möglich, weil alle zwölf Mitgliedsgemeinden des Naturparks gemeinsam mit der Stadtgemeinde Mattersburg geschlossen hinter diesem neuen Zentrum stehen. Derartiges Engagement unterstützen wir von Seiten des Landes bereitwillig“, so Landeshauptmann Doskozil.

Weitere Infos unter www.rosalia-kogelberg.at

Kinder pflanzen 120 Obstbäume im Rahmen von Renaturierungsmaßnahmen

Im Rahmen der umfassenden Renaturierungsmaßnahmen zum Schutz gefährdeter Arten und ihrer Lebensräume im Naturpark Rosalia-Kogelberg haben naturbegeisterte Kinder einen entscheidenden Beitrag zur Förderung der regionalen Biodiversität geleistet. Gemeinsam pflanzten sie voller Freude und Tatendrang 120 Obstjungbäume, die künftig nicht nur das Landschaftsbild bereichern, sondern auch zur Stabilisierung des Ökosystems beitragen werden.

Bei der praxisnahen Einführung erklärte Julian Dorfmeister, Koordinator des landwirtschaftlichen Betriebes des Naturparks, den Kindern die wesentlichen Grundlagen des Baumwachstums sowie die Bedeutung von Pflege und Umweltfaktoren für das langfristige Gedeihen von Obstbäumen. Ausgestattet mit Schaufeln und Handschuhen machten sich die jungen TeilnehmerInnen anschließend mit großem Engagement an die Pflanzung regionaler Obstsorten.

Mit ihrem unermüdlichen Einsatz haben sie einen bedeutenden Beitrag zum Schutz unserer Natur geleistet.



■ Freiwillige Feuerwehr Neustift an der Rosalia

Schulung

Am 22.03.2025 fand im Feuerwehrhaus eine Schulung zur Waldbrandbekämpfung statt. Ziel der Veranstaltung war es, die Einsatzkräfte auf die besonderen Herausforderungen bei der Bekämpfung von Wald- und Vegetationsbränden vorzubereiten und sie mit aktuellen Taktiken, Strategien und technischen Geräten vertraut zu machen.

Feuerwehrjugend: Wissenstest

Mit Spannung und Ehrgeiz stellten sich unsere jungen Feuerwehrmitglieder der herausfordernden Wissenstestprüfung in Schattendorf. Wochenlange Vorbereitung, unzählige Übungsstunden und eiserner Wille zahlten sich aus: Alle haben bestanden!

Flurreinigungsaktion 2025

Auch heuer zeigte unsere Feuerwehr wieder vollen Einsatz bei der jährlichen Flurreinigungsaktion der Gemeinde – ein Fixtermin im Kalender der Feuerwehr!

Finntest erfolgreich absolviert

Am 04. und 05.04.2025 stellten sich 14 Mitglieder unserer Feuerwehr der Herausforderung des sogenannten Finntests – einem europaweit standardisierten Leistungstest zur Überprüfung der körperlichen Eignung von Atemschutzgeräteträgern. Wir gratulieren allen Teilnehmern herzlich zu ihrem Einsatz und bedanken uns für die hervorragende Zusammenarbeit!

HLM Makovich feiert 70. Geburtstag

Hauptlöschmeister Rudolf Makovich feierte seinen 70. Geburtstag. Eine Abordnung der Freiwilligen Feuerwehr Neustift an der Rosalia ließ es sich nicht nehmen, dem Jubilar persönlich zu gratulieren und ihm die besten Wünsche im Namen der gesamten Wehr zu überbringen.

Mit Dank und Anerkennung wurde seine langjährige Kameradschaft und sein unermüdlicher Einsatz für die Feuerwehr hervorgehoben. Die Feuerwehr Neustift wünscht HLM Makovich weiterhin viel Gesundheit, Glück und Freude im neuen Lebensjahr!

Brandsicherheitswache beim Ostermarkt

Am 12. und 13.04.2025 stand unsere Feuerwehr im Einsatz für die Sicherheit beim beliebten Ostermarkt auf der Burg Forchtenstein. Im Rahmen einer Brand-

sicherheitswache sorgten jeweils vier Mitglieder unserer Feuerwehr nicht nur für den vorbeugenden Brandschutz, sondern unterstützten auch aktiv bei der Verkehrsregelung rund um das Veranstaltungsgelände.

Feuerwehrjugend für die Zukunft:

Am 12.04.2025 setzten die engagierten Mädchen und Burschen der Feuerwehrjugend Neustift an der Rosalia gemeinsam mit der Jugendfeuerwehr Forchtenau ein starkes Zeichen für den Klimaschutz. Im Rahmen des Projekts Klimahecke von KLAR! Rosalia-Kogelberg pflanzten sie 60 Sträucher, verteilt auf zehn verschiedene Heckenarten. „Sobald die Klima-Hecke angewachsen ist und zu blühen beginnt, kann sie als lebendiges Klimamessgerät genutzt werden“, erklärt Dr. Markus Puschenreiter, bei dem wir uns bedanken, sowie an Inge Strodl, MSc, die den Jugendlichen bei der Pflanzaktion die Bedeutung der Klimahecke näher brachte.

Feuerwehrjugend setzt ein blühendes Zeichen für den Artenschutz

Am 12.04.2025 bewiesen die engagierten Mädchen und Burschen unserer Feuerwehrjugend gemeinsam mit der Jugendfeuerwehr Forchtenau, dass Feuerwehr weit mehr ist als Brandbekämpfung. Mit der Anlage einer rund 60m² großen Bienenweide setzten sie zum Auftakt der BeeWild – Feuerwehrjugendwoche 2025 ein starkes Zeichen für den Artenschutz und die Biodiversität.

Mountainbike-Unfall auf der Rosalia

Ein schwerer Mountainbike-Unfall löste am 15.04.2025 einen umfangreichen Rettungseinsatz im unwegsamen Gelände der Rosalia aus. Ein Sportler, der das frühlingshafte Wetter für eine Tour nutzen wollte, kam gegen 16:30 Uhr schwer zu Sturz. Beim Rettungseinsatz besonders bewährt hat sich erneut unser treuer „Pinzgauer“, der trotz seines Alters von 44 Jahren auch im schwierigsten Gelände zuverlässig seinen Dienst leistet. Die Freiwillige Feuerwehr Neustift an der Rosalia wünscht dem verunfallten Sportler auf diesem Weg eine rasche und vollständige Genesung.

Leistungsbewerb

Am 23.04.2025 fand am Trainingsplatz auf der Rosalia der gemeinsame Übungsstart der Feuerwehrjugendgruppen der FF Neustift an der Rosalia

und der FF Forchtenau statt. Insgesamt 27 Jugendliche nahmen an der ersten gemeinsamen Einheit teil, um sich intensiv auf die bevorstehenden Feuerwehrjugend-Leistungsbewerbe vorzubereiten.

Inspektion 2025

Ein besonderer Fixpunkt im Feuerwehrjahr ist die Inspektion durch einen Funktionär des Bezirks- oder Abschnittsfeuerwehrkommandos. Zur Inspektion konnte Feuerwehrkommandant HBI Johannes Welles zahlreiche Ehrengäste begrüßen: Bürgermeister DI Dr. Alexander Rüdiger Knaak, Vizebürgermeister Oliver Biringner sowie Abschnittsfeuerwehrkommandant ABI Sebastian Taschner.

50er von OBM Ing. Gebhardt

Zum 50. Geburtstag von OBM Ing. Wolfgang Gebhardt gratulierte eine Abordnung der Feuerwehr Neustift an der Rosalia herzlich und überbrachte die besten Wünsche im Namen der gesamten Mannschaft.

Florianifest 2025

Auch in diesem Jahr feierte unsere Feuerwehr traditionell am ersten Samstag im Mai den Tag der Feuerwehr. Die Feierlichkeiten begannen mit einer heiligen Messe in der Rosalienkapelle, zelebriert von Pfarrer und Feuerwehrkurat Aby M. Puthumana, die feierlich von Joé Fass und Claudia Abraham mitgestaltet wurde.

Beim anschließenden Festakt durfte Feuerwehrkommandant HBI Johannes Welles zahlreiche Ehrengäste willkommen heißen, darunter Bgm. DI Dr. Alexander Rüdiger Knaak, Gemeindevorstand Johann Schwarz als Vertreter des Vizebürgermeisters, ABI Taschner sowie dem HBI Sauerzapf, Kdtstv. OBI Baier, die Ortsbevölkerung sowie die Mannschaft. Es folgten Angelobungen und Ernennungen zahlreicher Mitglieder. Ein besonderer Moment war die Verabschiedung von Hauptlöschmeister Michael Pichler, der nach über 32 Jahren als Atemschutzwart Ende 2024 seine Funktion niederlegt. Seit 1. Jänner 1992 war Michael mit großem Pflichtbewusstsein eine unverzichtbare Stütze für die Sicherheit der Kameradinnen und Kameraden.

Besuch bei der FF Frohsdorf

Am Sonntag, den 04.05.2025, folgte unsere Feuerwehr Neustift einer

Einladung der FF Frohsdorf in Niederösterreich zur Florianimesse sowie zu den Feierlichkeiten anlässlich des 125-jährigen Bestandsjubiläums. Eine Abordnung von zehn Mitgliedern unserer Wehr nahm an den Festlichkeiten teil – Ausdruck einer bereits jahrelang bestehenden, engen Freundschaft zwischen den beiden Feuerwehren.

Feuerwehrjugend gratuliert Bernd Strodl zum 30er

Bei der heutigen Jugendstunde der Feuerwehrjugend sorgten die Jugendlichen nach der Wettkampfübung für eine gelungene Überraschung: Anlässlich seines bevorstehenden 30. Geburtstags organisierten sie für ihren Jugendbetreuer, Brandmeister Bernd Strodl, eine kleine Feier im Feuerwehrhaus.

Gitti feiert Ihren 70. Geburtstag!

Anlässlich ihres 70. Geburtstags gratulierten die Kameradinnen und Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Neustift an der Rosalia unserer Gitti von ganzem Herzen. Wir wünschen Gitti weiterhin Gesundheit, Glück und noch viele schöne Momente im Kreise ihrer Familie – und natürlich auch mit uns bei der Feuerwehr.

Kindergarten zu Besuch

Am Freitag, den 13.06.2025, durfte unsere Feuerwehr den Kindergarten Forchtenstein bei sich begrüßen. Insgesamt 24 Kinder und drei Pädagoginnen besuchten das Feuerwehrhaus und erlebten einen spannenden und abwechslungsreichen Vormittag.

Höhenrettungsschulung

Am Samstag, den 14.06.2025, fand von einer praktischen Höhenrettungsschulung unter der fachkundigen Leitung von Lukas Pinter statt. Veranstaltungsort war der Steinbruch, der ideale Bedingungen für realitätsnahe Trainings bot. Die Schulung wurde in einer Kleingruppe durchgeführt, um ein sicheres und intensives Arbeiten zu ermöglichen.

40. Bezirksfeuerwehrjugendleistungsbewerb

Am 14.06.2025 nahm unsere Feuerwehr gemeinsam mit der Feuerwehr Forchtenau am 40. Bezirksfeuerwehrjugendleistungsbewerb in Wimpassing an der Leitha teil. In mehreren Gruppen traten wir in den Kategorien Bronze und Silber an und konnten beachtliche Erfolge

erzielen. Wir sind stolz auf die tolle Leistung unserer Feuerwehrjugend! Ein großes Dankeschön gilt unseren motivierten Jugendbetreuerinnen und -betreuern für die hervorragende Vorbereitung – die intensiven Trainings haben sich ausgezahlt.

Für die bevorstehenden Bezirksbewerbe in Sigleß sowie die Landesbewerbe in Güssing wünschen wir allen teilnehmenden Gruppen viel Erfolg und spannende, faire Bewerbe!

Feuerwehrfest 2025

Am 12. und 13.07.2025 ist es wieder so weit – unsere Feuerwehr lädt herzlich zum traditionellen Feuerwehrfest beim Feuerwehrhaus ein! Für das leibliche Wohl ist wie immer bestens gesorgt! Der Reinerlös kommt dem Ankauf dringend benötigter Einsatzgeräte zugute. Kommt vorbei, feiert mit uns und unterstützt dabei unsere Feuerwehr!

Wir freuen uns auf euren Besuch!

Text und Fotos: F. F. N.



FEUERWEHRFEST

FREIWILLIGE FEUERWEHR
NEUSTIFT AN DER ROSALIA
VERANSTALTUNGORT
FEUERWEHRHAUS

12.07.2025

FESTBETRIEB AB 18:00 UHR
MUSIK AB 20:00 UHR MIT

BERGAUF

13.07.2025

FRÜHSCHOPPEN AB 10:00 UHR
MIT DER MUSIK **BLECHSOUND**

DER REINERLÖS DIENT ZUM EINKAUF
VON EINSATZGERÄTEN

■ Freiwillige Feuerwehr Forchtenau

Wissenstest der Feuerwehrjugend

Am Freitag, den 30.03.2025, fand in Schattendorf der jährliche Wissenstest der Feuerwehrjugend des Bezirkes Mattersburg statt.

Auch zehn Jugendliche der Feuerwehrjugend Forchtenau stellten sich der Herausforderung in ihrer jeweiligen Wissensstufe. Im Fokus dieses Wissenstestes ist nicht nur das Knotenlegen, sondern es wird auch das Wissen über verschiedene Geräte im Feuerwehrdienst geprüft. Weiters stand auch das Formalexerzieren und Theoriefragen über die Abläufe und Strukturen in einer Feuerwehr im Mittelpunkt.

Nach einer intensiven Vorbereitungszeit und das Erlernen und Festigen in den regelmäßigen Jugendstunden konnten sich unsere Jugendlichen unter Beweis stellen und den Wissenstest mit Bravour absolvieren und mit Freude das Abzeichen entgegennehmen.

An dieser Stelle gratulieren die Kameraden: innen der FF Forchtenau und sind äußerst stolz auf die Leistungen unseres Nachwuchses. Außerdem geht ein besonderer Dank an unseren Jugendleiter, sowie allen Jugendbetreuer und Eltern für die aufgebrauchte Zeit. Ohne diesen Einsatz wäre dies nicht möglich.

Feuerwehrjugend setzt ein Zeichen für den Umwelt- und Klimaschutz

Am 12.04.2025 beteiligten sich die Feuerwehrjugend Forchtenau und Neustift an der Rosalia an zwei Projekten für Umwelt- und Klimaschutz. Im Rahmen der Initiative BeeWild – Feuerwehrjugendwoche 2025 legten sie eine 60 m² große Bienenweide an und zusätzlich wurden einige Insektenhotels angebracht, um Lebensraum für Insekten zu schaffen und das Bewusstsein für Artenvielfalt zu stärken.

Beim zweiten Projekt, KLAR! Klimahecke, pflanzten die Jugendlichen 60 Sträucher aus zehn verschiedenen Arten. Diese Hecken dienen langfristig als natürliche Klimamessgeräte und sollen Veränderungen im lokalen Klima sichtbar machen.

Ein herzliches Dankeschön geht an unsere Jugendlichen beider Feuerwehren sowie alle BetreuerInnen und helfenden Händen bei der Umsetzung dieser beiden Projekte. Jener Einsatz zeigt mehr als nur den Schutz vor Feuer – unsere Jugendlichen leisten dadurch einen wertvollen Beitrag zum Schutz unserer Artenvielfalt sowie Umwelt.

Kamerad besteht Feuerwehr-Matura mit Bravour

Am Samstag, den 26.04.2025, stellte sich unser Kamerad BM Daniel Frenner der Herausforderung beim Landesfeuerwehrleistungsbewerb und trat gemeinsam mit 42 weiteren burgenländischen Feuerwehrmitgliedern zum Bewerb um das Feuerwehrleistungsabzeichen in Gold an – dem höchsten Abzeichen, das ein Feuerwehrmitglied erreichen kann. Aufgrund der hohen Anforderungen wird es auch als „Feuerwehr-Matura“ bezeichnet.

Nach einer intensiven Vorbereitungszeit mit viel Lernaufwand und praktischer Ausbildung meisterte Daniel die umfangreichen Disziplinen des Bewerbs: Ausbildung in der Feuerwehr, das Modul „Berechnen-Ermitteln-Entscheiden“, das Erstellen eines Brandschutz- oder Löschwasserplans, das Formulieren und Geben von Befehlen, Fachfragen aus dem Feuerwehrwesen, Führungsverfahren, das Auftreten vor einer Gruppe sowie eine schriftliche Hausaufgabe.

Mit dem erfolgreichen Bestehen aller Teilbereiche darf sich Daniel nun verdient über das Feuerwehrleistungsabzeichen in Gold freuen – eine großartige Leistung und ein wichtiger Meilenstein in seiner Feuerwehrlaufbahn.

Die FF Forchtenau gratuliert herzlich und ist stolz auf diese beeindruckende Leistung!

Einsätze und Übungen

In den letzten Wochen wurden wir glücklicherweise nur zur kleineren Einsätzen, wie zu einer Ölspur, beseitigen eines umgestürzten Baumes, welcher die Straße blockierte sowie zu einem kleinen Flurbrand alarmiert.

Auch im Bereich der Ausbildung sind wir nicht untätig geblieben:

Am 11.04.2025 fand eine realitätsnahe Einsatzübung zum Thema Verkehrsunfall mit Menschenrettung statt. Geübt wurde die Rettung einer eingeklemmten Person sowie die Versorgung eines aus dem Fahrzeug geschleuderten Kindes. Die Einsatzkräfte arbeiteten koordiniert mit Rüstlösch- und Löschfahrzeug, sicherten das Unfallfahrzeug, stellten den Brandschutz und führten die Personenrettung durch.

Am 10.05.2025 fand gemeinsam mit der FF Neustift an der Rosalia eine Modulübung „Fahrzeugbergung“ statt. Nach einer Vorstellung der Einsatzfahrzeuge wurde ein technischer Einsatz

simuliert, bei dem ein Kastenwagen mithilfe zweier Seilwinden geborgen werden musste. Der Fokus lag auf dem korrekten Einsatz von Anschlagmitteln, der Umlenkung von Zugkräften und der Zusammenarbeit zwischen beiden Feuerwehren.

Am 13.06.2025 drehte sich alles um das Thema Absturzsicherung. Nach der Vorstellung unseres Höhenrettungssets trainierten wir den sicheren Umgang mit der persönlichen Schutzausrüstung gegen Absturz. Auf dem Programm standen: Sicherungstechniken, Abseilmethoden, Knotenlehre und natürlich viel praktisches Üben. Ein wichtiger Teil unserer Ausbildung – für mehr Sicherheit bei Einsätzen in großen Höhen oder schwierigem Gelände.

Regelmäßige Übungen wie diese sind unerlässlich, um im Ernstfall sicher, schnell und professionell handeln zu können.

Tag der Feuerwehr

Am Sonntag, den 04.05.2025, feierten wir den Tag der Feuerwehr – heuer ganz besonders, da er auf den Namenstag unseres Schutzpatrons, des Heiligen Florian, fiel. Gemeinsam mit dem Musikverein Forchtenstein zogen wir feierlich zur Pfarrkirche und zelebrierten mit Herrn Pfarrer Aby Puthumana die Heilige Messe.

Im Anschluss begrüßte Feuerwehrkommandant HBI Rene Schreiner unsere Ehrengäste Bürgermeister DI Dr. Rüdiger Knaak, Vizebürgermeister Oliver Biringner sowie unseren Abschnittsfeuerwehrkommandanten ABI Ing. Sebastian Taschner und dankte der Mannschaft für ihren unermüdlichen Einsatz. Abschnittsfeuerwehrkommandant ABI Ing. Sebastian Taschner überreichte zahlreiche Auszeichnungen, darunter auch die Katastropheneinsatzmedaille für den Hochwassereinsatz 2024 in Tulln des Niederösterreichischen Landesfeuerwehrverbandes.

Im Zuge der Ansprachen der Ehrengäste würdigten sie das große Engagement und die Einsatzbereitschaft unserer Mitglieder. Nach der Messe marschierten wir zum Schutzpatron und zurück ins Feuerwehrhaus. Unser herzlicher Dank gilt dem Musikverein Forchtenstein für die musikalische Begleitung.

Dieser Tag steht ganz im Zeichen des Ehrenamts und der Solidarität – getragen vom Vorbild des Heiligen Florian.

Erfolgreicher Sicherheitstag

Am Samstag, dem 17.05.2025, fand in Forchtenstein der zweite Sicherheitstag der FF Forchtenau statt. Bei idealem Wetter folgten zahlreiche Besucherinnen und Besucher der Einladung, um sich über Unwettereinsätze, Katastrophenschutz und moderne Einsatztechnik zu informieren.

Im Mittelpunkt standen die Präsentationen verschiedenster Einsatzfahrzeuge – unter anderem unser RLF, der Unimog der FF Neustift an der Rosalia, die TMB und das SRF der FF Mattersburg sowie das WLF-K mit Logistikmodul der FF Kobersdorf. Die FF Bad Sauerbrunn war mit einer Sandsackfüllanlage vertreten. Ergänzt wurde das Programm durch Vorführungen der Hundestaffel sowie durch die Teilnahme von Polizei und Rettung. Großes Interesse fanden auch die Fachvorträge zu Klimawandel, Hochwasserschutz und Naturgefahren, unter anderem von Dr. Markus Puschenreiter (KLAR! Rosalia-Kogelberg), Hauptreferatsleiter Ing. Claus Paar, MSc vom Land Burgenland und Christian Amberger. Ein Dämmerchoppen mit der jungen Band „Goaßbachbuam“ sowie die stimmungsvolle TATÜTATA-Party rundeten den Tag ab. Die FF Forchtenau bedankt sich bei allen Organisationen, Helfenden und Gästen für ihre Unterstützung und ihr reges Interesse.

Einladung: 135 Jahre Freiwillige Feuerwehr Forchtenau – Wir feiern gemeinsam!

Ein besonderes Ereignis wirft seine Schatten voraus: Am 09. und 10.08.2025 feiern wir das 135-jährige Bestehen der Freiwilligen Feuerwehr Forchtenau – ein Jubiläum, das wir gemeinsam mit euch feiern möchten!

Am Samstag, den 09.08.2025 findet der feierliche Festakt anlässlich unseres Jubiläums um 18:00 Uhr im Feuerwehrhaus statt.

Im Anschluss laden wir zum gemütlichen Beisammensein mit Live-Band, Speis und Trank ein.

Der Sonntag, 10.08.2025, startet um 9:00 Uhr mit einer heiligen Messe. Danach erwartet euch ein fröhlicher Frühschoppen mit dem Musikverein Forchtenstein. Für das leibliche Wohl ist natürlich bestens gesorgt!

Wir freuen uns auf ein unvergessliches Festwochenende mit vielen bekannten Gesichtern, guter Stimmung und dem einen oder anderen Rückblick auf 135

Jahre gelebter Kameradschaft und Einsatzbereitschaft!

Detailliertere Berichte und weitere Bilder finden Sie, wie gewohnt auf unserer Website unter folgendem Link: www.ff-forchtenau.at/news/uebungen/

Text und Fotos: F. F. F.



■ Information zur Preisanpassung vom Wasserleitungsverband Nördliches Burgenland

Warum eine Anpassung notwendig ist

Der Wasserleitungsverband Nördliches Burgenland (WLV) steht weiterhin vor großen Herausforderungen: Der Klimawandel, die wachsende Bevölkerung in der Region sowie die alternde Infrastruktur erfordern umfassende Investitionen, um die Trinkwasserversorgung langfristig zu sichern.

In einer aktuellen Umfrage der ÖVGW sprechen sich 83 % der Befragten für zusätzliche Investitionen aus – ein klares Signal aus der Bevölkerung. Besonders betroffen ist die bestehende Infrastruktur: Rund 3.000 Kilometer Leitungsnetz, 52 Brunnenanlagen, 62 Wasserbehälter und zahlreiche weitere technische Einrichtungen müssen instandgehalten, modernisiert oder erneuert werden. Diese Anlagen sind das Rückgrat unserer Wasserversorgung – viele davon stammen noch aus den 1970er- und 1980er- Jahren und stoßen zunehmend, auf Grund des Alters, an ihre Grenzen.

Bereits erfolgte Maßnahmen

In den vergangenen Jahren wurden zahlreiche Maßnahmen zur Modernisierung der Wasserversorgung umgesetzt.

So konnten viele Ortsnetzleitungen, Transportnetzleitungen erneuert und ausgebaut werden. Bestehende Hochbehälter wurden umfassend saniert, um die Wasserversorgung dauerhaft sicherzustellen. Gleichzeitig wurde die Kapazität bestehender Brunnenanlagen erweitert, um Engpässen in Trockenperioden besser begegnen zu können. Nicht zuletzt wurden viele technische Anlagen wie Pumpstationen und Wasserwerke auf den neuesten Stand gebracht.

Kommende Investitionen – über € 400 Millionen für unsere Wassersicherheit

Für die kommenden zehn Jahre hat der Wasserleitungsverband ein umfassendes Investitionsprogramm in Höhe von über 400 Millionen Euro beschlossen. Dabei liegt der Fokus weiterhin auf der nachhaltigen Sicherung der Wasserressourcen durch den Neubau und die Sanierung von Brunnenanlagen. Auch die bestehenden Hochbehälter werden innen und außen modernisiert, um ihre Funktion langfristig zu gewährleisten. Transportleitungen sollen erneuert und ausgebaut werden, um größere Wassermengen effizient transportieren zu können. Hausanschlüsse werden sukzessive saniert oder neu errichtet, und Wasserwerke sollen modernisiert oder bei Bedarf neu gebaut werden. Ergänzend dazu werden organisatorische und technische Maßnahmen gesetzt, um die Effizienz und Krisenfestigkeit der gesamten Infrastruktur weiter zu erhöhen. „Der Wasserleitungsverband Nördliches Burgenland ist ein gemeinnütziger Gemeindeverband, der die Wasserversorgung für die 66 Mitgliedsgemeinden gewährleistet. Der WLV ist nicht auf Gewinn ausgerichtet. Darum ist es unser oberster Grundsatz, die Einnahmen über den Ausbau und die

Erneuerung der Infrastruktur wieder den Kunden und der Wirtschaft zukommen zu lassen,“ so der Obmann des WLV Nördliches Burgenland Bgm. Ernst Edelmann.

Gebührenanpassung im Sinne der Versorgungssicherheit

Um diese umfangreichen Investitionen finanzieren zu können, wurde in der Verbandsversammlung eine moderate Anpassung der Gebühren beschlossen. Der neue Wasserpreis beträgt künftig 2,20 Euro netto pro Kubikmeter, die monatliche Grundgebühr wird auf 13,20 Euro festgelegt. Für einen durchschnittlichen Haushalt im Nordburgenland bedeutet das eine Mehrbelastung von lediglich 3,55 Euro pro Monat. Diese Anpassung dient ausschließlich der Absicherung der Versorgungssicherheit und der Modernisierung unserer Infrastruktur. Da der Verband gemeinnützig organisiert ist, fließen sämtliche Einnahmen direkt in den Erhalt und Ausbau des Wasserversorgungssystems zurück.

Trinkwasser bleibt weiterhin im Vergleich günstig

Im Vergleich zeigt sich, wie günstig hochwertiges Trinkwasser aus der Leitung tatsächlich ist: Ein Liter Wasser vom Wasserleitungsverband kostet lediglich 0,22 Cent – das entspricht 2,20 Euro für 1.000 Liter. Im Supermarkt hingegen zahlt man für einen Liter Mineralwasser durchschnittlich zwischen 70 Cent und 1,20 Euro. Das bezogene Leitungswasser ist nicht nur bestens kontrolliert und jederzeit verfügbar, sondern auch bis zu 500-mal günstiger als das im Supermarkt gekaufte Wasser.

Link: www.wasserleitungsverband.at

Wasserleitungsverband Nördliches Burgenland.

Obmann Bgm. Ernst Edelmann



■ Hundekot

Nimm ein Sackerl fürs Gackerl!

Sehr geehrte GemeindebürgerInnen! Wir möchten Sie nochmals darauf hinweisen, dass es **kein Kavaliersdelikt** ist, wenn Sie Ihren Hund in jeder Gemeindegrünfläche sein Geschäft verrichten lassen und dieses dann nicht wegräumen! Es beeinträchtigt nicht nur unser Ortsbild, es ist auch für unsere Gemeindearbeiter unzumutbar diese Grünflächen zu mähen. Die Gemeinde hat als Service Hundekotsackerlspender im gesamten Gemeindegebiet aufgestellt. Mit den kostenlosen Sackerln ist die einfache und saubere Entfernung des Hundekots jederzeit möglich. Gmnd. F.

■ Bautätigkeit melden!

Die Gemeinde Forchtenstein weist darauf hin, dass jede Bautätigkeit wie Fenstertausch, Dachausbau, Umbauten, auch die Neuerrichtung von Terrassen, Pergola, Gartenhütten und Swimmingpools bzw. jede Neuerrichtung oder Umstellung einer Heizung der Gemeinde zu melden ist. Die Errichtung von Photovoltaikanlagen muss ebenfalls gemeldet werden.

Für Fragen stehen die MitarbeiterInnen des Gemeindeamtes zur Verfügung.

Gmnd. F.

■ Jubiläumsfeier der Gemeinde

Die heurige Jubiläumsfeier der Gemeinde fand, wie in den letzten Jahren, im Gasthaus Daskalakis-Sauerzapf statt. Die Jubilare wurden in diesem Jahr nicht nur kulinarisch verwöhnt sondern auch musikalisch!

Der Gemeinde Forchtenstein ist es gelungen, den wunderbaren Chor der VS Forchtenstein mit „ins Boot“ zu holen! Unter der Leitung von Frau Lehrerin Viktoria Bauer und Frau Lehrerin Monika Kornfeld, gab der Schulchor

sein Können zum Besten. Die Begeisterung der jungen Sängerinnen und Sänger war bis auf den letzten Platz zu spüren.

Damit war es aber noch nicht getan, denn der Chor hat sich noch zwei „Special Guests“ zur Unterstützung geholt: Alexander Feuerer (Tenorhorn) und Pia Gauster (Querflöte) spielten den Gästen, mit Unterstützung der beiden Lehrerinnen, ein kleines Konzert. Die diesjährigen Geschenke kamen

von unseren Kleinsten: Die Kindergartenkinder haben mit Unterstützung der Pädagoginnen und Helferinnen wunderschöne Untersetzer gebastelt, die den Jubilaren bestimmt noch sehr lange Freude bereiten werden!

Zum Abschluss dürfen wir uns noch einmal bei allen Beteiligten für Ihren Aufwand, Ihre Zeit und Ihre Hingabe bedanken - ohne Euch hätte die Feier nicht in diesem Rahmen stattfinden können! Danke dafür!
Gmnd. Fs.

❶ Gratulation zur Goldenen Hochzeit (50 Jahre)

Anna und Günter Wettl, Annemarie und Franz Gneist, Liane und Herbert Kiener, Anna und Josef Schwarz, Gisela und Johann Strodl, Maria und Josef Wagner

❷ Gratulation zur Diamantenen Hochzeit (60 Jahre)

Herta und Engelbert Treidl, Hildegard und Walter Rohmeis, Renate und Florian Nussbaumer, Anna und Michael Gebhardt

❸ Gratulation zur Steinernen Hochzeit (67,5 Jahre)

Josef und Dorothea Milchram, Anna und Josef Müllner

❹ Gratulation zum 80er

Erika Sauerzapf, Rosa Milchram, Monika Reimann, Anna Hitzel, Herta Nöhrer, Annemarie Stricker, Hildegard Tatar

❺ Gratulation zum 90er

Friedrich Werdnik, Johann Spuller, Dorothea Milchram, Johann Eigner

❻ Chor der VS Forchtenstein

mit Alexander Feuerer und Pia Gauster

Wir gratulieren den Jubilarinnen und Jubilaren recht herzlich!



Datum	Veranstaltung (Terminänderungen vorbehalten)
05.07.	Vortrag "Naturgarten im Kleingarten", Naturschutzverein/Siedlerverein; Stauseestüberl Mobilheimplatz, 15:00 Uhr (Seite 15)
12.07.	Dämmschoppen der FF Neustift/Rosalia; Feuerwehrhaus, 18:00 Uhr
13.07.	Frühschoppen der FF Neustift/Rosalia; Feuerwehrhaus, 10:00 Uhr
20.07.	Frühschoppen der ÖVP; Vereinslokal, 09:30 Uhr
09./10.08.	Feuerwehrfest der FF Forchtenau; Feuerwehrhaus
14.08.	Patroziniumfest; Pfarrkirche
22.08.	Rock the Garden, Musikverein; Musikheim, 18:00 Uhr
23.08.	Walter Mitterhöfer Nachwuchstag, Fanclub SV Forchtenstein; Sportplatz
24.08.	Schopp the Garden, Musikverein; Musikheim, 10:00 Uhr
30.08.	Sportparty mit Volleyball-FUN-Turnier, Gesundes Dorf; Badensee, 14:00 Uhr (Seite 17)
06.09.	Kirtagbaum aufstellen, FF Neustift/Rosalia; Rosalia, 14:30 Uhr
07.09.	Rosaliakirtag, Verschönerungsverein; 09:00 Uhr
11.09.	Vortrag „Ernährung und Osteoporose“, Gesundes Dorf; Vereinslokal, 14:00 Uhr (Seite 17)
12.09.	Inspektion der FF Forchtenau; Feuerwehrhaus
14.09.	Frühschoppen, Verein zur Förderung der Musikerziehung; Vereinslokal, 09:45 Uhr
21.09.	Blutspenden, Rotes Kreuz; Feuerwehrhaus Forchtenau, 09:00 Uhr
03.10.	Herbstfest, Elternverein; VS Forchtenstein, 16:00 Uhr
04.10.	Vollmondwanderung, Gesundes Dorf (Seite 17)
05.10.	Erntedankfest; Pfarrkirche, 09:00 Uhr
12.10.	Kastanienfest, Verschönerungsverein; Burg Forchtenstein, 10:00 Uhr
14.10.	Clubausstellung des Fotoclubs Forchtenstein – Rosalia; Vereinslokal, 20:00 Uhr
28.10.	Kinderkochworkshop, Gesundes Dorf; 10:00 Uhr (siehe Seite 17)
02.11.	Hl. Messe danach Lichtermeer der Pfarre; 18:00 Uhr
07.11.	Laternenumzug der Pfarre; 17:00 Uhr
07.–09.11.	Theatervorstellung Theaterverein Gaudium; Mehrzweckhalle
14.–16.11.	Theatervorstellung Theaterverein Gaudium; Mehrzweckhalle
22.11.	Glühweinstand des Elternvereins; VS Forchtenstein, 16:00 Uhr

Datum	Veranstaltung (Terminänderungen vorbehalten)	
30.11.	Seniorenadventfeier; Vereinslokal, 14:00 Uhr	
05.12.	Punschstand der SPÖ Forchtenstein; Vereinslokal, 16:00 Uhr	
07.12.	Adventnachmittag der Pfarre für Menschen ab 70; Pfarrkirche, 14:00 Uhr	
08.12.	Kammerkonzert, Verein zur Förderung der Musikerziehung; Pfarrkirche, 18:00 Uhr	
13.12.	Punschstand der FF Forchtenau; Feuerwehrhaus	
24.12.	Tag der offenen Tür und Friedenslichtaktion der FF Neustift/Rosalia; Feuerwehrhaus, 09:00 – 14:00 Uhr	
31.12.	Jahresabschlussmessen in der Pfarrkirche; 15:00 Uhr	
31.12.	Silvesterstand des Fanclub SV Forchtenstein; Sportplatz	
Regelmäßige Termine im Vereinslokal, Hauptstraße 57		
Jeder Montag	Gesundheitstraining, Nicole Gibiser BSc., 0660/5524824, 16:30 - 17:30 Uhr	
Jeder 2. Montag im Monat	Clubabend Fotoclub Forchtenstein-Rosalia, 20:00 Uhr	
Jeder Dienstag	Pensionistenclub, 14:00 - 17:00 Uhr	
Jeder Mittwoch	Seniorentanz - Tanz aber der Lebensmitte, Mag. A. Pichler, 0699/11342433, 09:30 - 11:00 Uhr	
Jeder 2. Mittwoch im Monat	Pflegestammtisch - Community Nurses, 15:00 - 16:00 Uhr	
Jeder 2. Donnerstag im Monat	Community-Plauder-Café, 14:00 Uhr (Seite 16)	
Jeder 3. Donnerstag im Monat (außer Juni, Juli und August)	Seniorencafe	
Jeder Freitag	Plauderbanker!PLUS: 14:00 Uhr Gemein-deamt, 14:30 Uhr Musikheim, 15:00 Uhr Parkplatz Rosalia, 15:30 Uhr Parkplatz „Zur Edelkastanie“	
Jeder 2. Freitag im Monat	Mitgliederabend ÖTK, 19:30 Uhr (Seite 10)	
Heurigenkalender Sommer/Herbst 2025		
02.07. – 06.07.	17.09. – 21.09.	Mostheuriger Hermine Kremser Hauptstraße 70, 0660 / 46 64 41
30.07. – 03.08.	08.10. – 12.10	
20.08. – 24.08.	05.11. – 09.11.	
24.10. – 02.11.		Heuriger Johann Schwarz Hauptstraße 45, 0650 / 98 39 313
27.08. - 30.08.	03.09. – 06.09.	Heuriger Anna Sinawehl, Hauptstraße 125, 0699 / 105 444 75

■ Jahrgangstreffen

Der Jahrgang 1955 möchte heuer wieder ein Jahrgangstreffen veranstalten. Da wir aus Datenschutzgründen keine vollständige Liste der betroffenen Personen erstellen können,

bitten wir alle interessierten Personen, die 1955 geboren sind und seit 2015 neu zugezogen sind, sich bei uns zu melden: Anna Schwarz, Tel.: 0680/505 25 70.



Impressum: Herausgeber, Verleger und Inhaber: Gemeinde Forchtenstein - Naturparkgemeinde, Hauptstraße 54, 7212 Forchtenstein, **Tel.:** 02626 / 63 125, **Web:** www.forchtenstein.at | **Redaktionelle Mitarbeit:** Elternverein Forchtenstein, Fanclub SV Forchtenstein, Simone Feurer, Foodcoop Wulkakistl, Freiwillige Feuerwehr Forchtenau, Freiwillige Feuerwehr Neustift, Gesundes Dorf Forchtenstein, Kindergarten Forchtenstein, KLAR! Rosalia-Kogelberg, Alexander Rüdiger Knaak, Musikverein Forchtenstein, Musikschulverein Forchtenstein, Naturschutzverein Forchtenstein, Gerald Hans Reisner, Schulische Tagesbetreuung, SV Forchtenstein, TC Schöll Bau Forchtenstein, Theaterverein Gaudium, Tanja Treitel, Volksschule Forchtenstein, Katrin Wallner, Hermann Wessely, u.a. | **Fotos:** zur Verfügung gestellt | **Bildbearbeitung:** Jansenberger Fotografie, www.digitalimage.at | **Produktion:** Mausblau.at - Grafik und Webdesign | **Druck:** Wograndl | Der Abgabeschluss für Beiträge zur nächsten Ausgabe ist Anfang September 2025. Wir behalten uns das Veröffentlichen oder Kürzen von Beiträgen vor.